

AUSGABE 162

APRIL 2015

MOBILE

MONATSBILD ETTISWIL



**BEI UNS IST ALLE TAGE OSTERN,
NUR DASS MAN EINMAL IM JAHR OSTERN FEIERT**

MARTIN LUTHER (1483-1546), DT. REFORMATOR



Gemeinderat und Verwaltung

Gemeindeverwaltung/Steueramt Donnerstag, 2. April 2015 geschlossen!

Die Swisscom erweitert das Leitungsnetz in Ettiswil. Bei den dazu notwendigen Unterhaltsarbeiten werden die Anschlüsse wie Festnetz- und Internetdienste am Donnerstag, 2. April 2015 ab 6 Uhr bis ca. 15 Uhr für die Gemeindeverwaltung unterbrochen.

Da die Verwaltungsangestellten an diesem Tag keine Telefonanrufe entgegennehmen und tätigen können und sämtliche Computer-Programme ausser Betrieb sind, ist die gesamte Verwaltung an diesem Tag geschlossen.

In dringenden Fällen (Todesfall) wenden Sie sich an die Friedhofsverwaltung:
079 642 61 06.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Die Verwaltung ist über die Feiertage Karfreitag bis und mit Ostermontag geschlossen.

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

In der Zeit vom 18. Februar bis 20. März 2015 sind folgende Personen in unsere Gemeinde gezogen:

- **Aeschlimann Marlies**, Hinterdorf 2, Kottwil
- **Agatic Krešo und Tereza**, Moosgasse 5, Kottwil
- **Berger Daniel**, Hinterdorf 4
- **Cattaneo Oliver**, Hinterdorf 2, Kottwil

- **Eiholzer René und Sybille mit Lars und Nino**, Lindenstrasse 10
- **Schwester Glözl Erika**, Sonnbühl 1
- **Gumul Aleksandra**, Dorf 15
- **Gysin Monika**, Zuswil 17, Kottwil
- **Kiani Muhammad und Sarwar Uzma mit Naveen und Muhammad**, Dorf 17
- **Kurko Szilard**, Seewagen 8, Kottwil
- **Meier Bruno und Karin**, Baumgartenweg 29
- **Vidi Luigi**, Haisihof 1

Wir heissen die Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen.



Geburt

Heer Amira Mailin, geboren am 21. Februar 2015 in Sursee, Tochter von Monika und Marcel Heer, Sagimatt 21, Ettiswil

Wir heissen **Amira Mailin** ganz herzlich willkommen und wünschen ihr und ihren Eltern viele glückliche Momente.



Eheschliessungen

Albisser Stefan und Albisser-Klingler Corinne, Ilgematte 7, haben am 27. Februar 2015 geheiratet.

Bättig Daniel und Bättig-Koch Rita, Bresteneggstrasse 10, haben am 6. März 2015 geheiratet.

Wir gratulieren den Eheleuten herzlich und wünschen ihnen viele harmonische und glückliche Ehejahre.



Gratulation

Schmid Maria, Sonnbühl 1, Ettiswil, feiert am 23. April 2015 ihren 93. Geburtstag.

Wir wünschen der Jubilarin viel Freude und gute Gesundheit auf dem weiteren Lebensweg.

Todesfälle



Huber-Blum Maria, wohnhaft gewesen im Sonnühl 5, gestorben am 22. Februar 2015 in Sursee.

Schürmann Hans, wohnhaft gewesen in Ettiswil mit Aufenthalt im Mauritiusheim, gestorben am 3. März 2015 in Schötz.

Steinmann-Kaufmann Elisabeth, wohnhaft gewesen in Grundmatt 2, gestorben am 6. März 2015 in Sursee.

Korner-Steinger Walter, wohnhaft gewesen im Ausserdorf 40, gestorben am 20. März 2015 in Luzern.

*Du hast den Lebensgarten verlassen,
doch deine Blumen blühen weiter*

Wir sprechen den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme aus.

Bauamt

Baugesuche

Die aktuell publizierten Baugesuche finden Sie bis zum Ablauf der Auflagefrist auf unserer Homepage und im Anschlagkasten der Gemeinde.

Baubewilligungen

An Bättig Josef, Seewagen 17, Kottwil, Anbau Holzschneitzelheizung an bestehenden Geflügelmaststall, Fernleitung Heizung mit Unterführung Ron, neuer Wärmeverbund, Seewagen, Grundstück-Nrn. 104 und 126, GB Kottwil.

An die Emil Peyer AG, Bauunternehmung, Rossgassmoos 1, 6130 Willisau, Neubau 2 Fünf-Familienhäuser mit Autoeinstellhalle, Bilacher 23 und 25, Grundstück-Nrn. 1144, 1145 und 1155, GB Ettiswil.

An Frey Cécile und Hagenbüchli Mario, Obere Erlen 27, 6020 Emmenbrücke,

Neubau Einfamilienhaus mit Doppelcarport, Grossmatt 8, Grundstück-Nr. 386, GB Kottwil.

An Jurt Stefan und Beatrice, Dorf 8, Kottwil, Sanierung Wohnhaus mit Anbau Doppelgarage, Abbruch bestehende Garage, Dorf 8, Grundstück-Nr. 162, GB Kottwil.

An Kaufmann Walter, Rütihof, Ettiswil, Erweiterung Wohnzimmer bei bestehendem Bauernhaus, Rütihof, Grundstück-Nr. 987, GB Ettiswil.

An Marbach Christa, Ausserdorf 51, Ettiswil, Neubau Mehrfamilienhaus mit Stall und Garage, Ausserdorf 51, Grundstück-Nr. 73, GB Ettiswil.

An Steinger Urs und Esther, Surseestrasse 11, Ettiswil, Renovation bestehendes Wohnhaus, Surseestrasse 11, Grundstück-Nr. 248, GB Ettiswil.

Handänderungen/ Grundbuch Ettiswil/ Kottwil

Veröffentlichung von Eigentumsübertragungen an Grundstücken

Grundstück-Nr. 2133 (StWE ¹⁴⁵/₁₀₀₀)
4070 (ME ¹/₉), Stockmatt, GB Ettiswil

Veräusserer: Miteigentum zu 1/2:
Frey Anton und Marie-Therese, Ettiswil

Erwerber:
Frey Mathias, Ettiswil

Grundstück-Nr. 1102, Stockhof, GB Ettiswil

Veräusserer:
Willi Josef, Ettiswil

Erwerber: Miteigentum zu 1/2:
Heller-Wüest Benno und Elvira, Ettiswil

Grundstück-Nr. 1160, Morgenstern, GB Ettiswil

Veräusserer:
Achermann Siegfried, Ettiswil

Erwerber:
Achermann David, Ettiswil

**Grundstücke-Nr. 63, 220, 284, 749, 765,
827, 1159, Diverse,
GB Ettiswil**

Veräusserer:

Achermann Siegfried, Ettiswil

Erwerber: Miteigentum zu ½:

Achermann David, Ettiswil und
Achermann Remo, Lupfig

**Grundstück-Nr. 331, Dreizwingewald,
GB Kottwil**

Veräusserer: Miteigentum zu ½:

Schwegler-Schürmann Alois und
Annelies, Ettiswil

Erwerber:

Birrer Anton, Kottwil

Gemeindeammannamt



Jagdverordnung

Leinenpflicht für Hunde in Luzerner Wäldern von April bis Juli

Zwischen 1. April und 31. Juli müssen Hunde im Wald und am Waldrand an die Leine genommen werden. Damit soll das Wild in der Hauptsetz- und Brutzeit (Zeit, in der Tiere brüten bzw. Junge zur Welt bringen) besser geschützt werden.

Die Einschränkung gilt nicht für Diensthunde des Polizei- und Rettungswesens, Herdenschutz- sowie Jagdhunde im Einsatz. Nach wie vor gilt, dass Hunde, die beim Reissen von Wild angetroffen werden, von berechtigten Personen erlegt werden können.

Merkblatt Leinenpflicht

https://lawa.lu.ch/download/download_njf/jagd Auf dieser Website ist das Merkblatt aufgeschaltet. Den Hundeführern wird empfohlen, dieses Merkblatt zu studieren damit keine unnötigen Probleme entstehen.

Definition des Waldrandes

Bezüglich des Waldrands gilt die Bestimmung gemäss §1 der kantonalen Waldverordnung (SRL 946), also in der Regel 2 m ausserhalb der Linie, welche die Stockmitten der äusseren Waldbäume und Waldsträucher verbindet. Falls innerhalb des 2 m breiten Waldsaumes eine eindeutige Abgrenzung, wie namentlich eine Mauer, eine Strasse, eine Eigentumsgränze oder ein natürlicher Geländebruch steht, so gilt diese als Waldrand. Allerdings muss der Besitzer den Hund unter Kontrolle haben, damit er nicht unangeleint in den Bereich des Waldrandes oder in den Wald gerät. Daher ist ein etwas grösserer Abstand von 10 - 15 m für das frei laufen lassen empfehlenswert, damit der Hund noch abgerufen werden kann. Dies hat auch den Vorteil, dass man sich dann häufig ausserhalb der ökologischen Ausgleichsflächen befindet (heutzutage Biodiversitätsförderflächen genannt).

Entsorgungen

Grüngutabfuhr, ab 7 Uhr

Donnerstag	02. April 2015
Donnerstag	16. April 2015
Donnerstag	30. April 2015

Gleiche Stelle wie Hauskehricht



Papiersammlung, ab 7 Uhr

Mittwoch	22. April 2015
Mittwoch	24. Juni 2015

Gleiche Stelle wie Hauskehricht



Kartonsammlung, ab 7 bis 12 Uhr

Montag	27. April 2015
Dienstag	26. Mai 2015

Werkhof Ettiswil

Publikation Einbürgerungsgesuche

Folgende Einzelpersonen erfüllen die gesetzliche Wohnsitzdauer und möchten sich in Ettiswil einbürgern lassen:

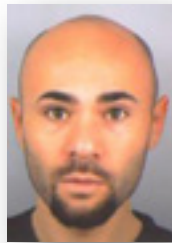
Meier Sereina Senna



(geb. 1993)

Gesetzlicher Wohnsitz:
6218 Ettiswil

Berisha Kristijan



(geb. 1986)

Wohnadresse:
Haisstrasse 4, Ettiswil

Alle Stimmberechtigten von Ettiswil haben das Recht, während 60 Tagen zu den publizierten Gesuchen Stellung zu nehmen.

**Die Eingabefrist läuft vom
1. April bis 30. Mai 2015**

Hinweise sind in schriftlicher Form an den Sachbearbeiter Einbürgerungskommission, Surseestrasse 5, Postfach 11, 6218 Ettiswil oder an ein Mitglied der Einbürgerungskommission zu richten. Die Anonymität der Personen, die Hinweise machen, wird gewährleistet. Anonyme Stellungnahmen an die Kommission können nicht berücksichtigt werden.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bürgerrechtskommission Ettiswil

E-Mail: elmar.stoeckli@ettiswil.ch / Telefon 041 984 13 24

News

Dienststelle Soziales und Gesellschaft Fachstelle Gesellschaftsfragen

Erfolg: www.kinderbetreuung.lu.ch. Luzerner Eltern finden schnell eine passende Betreuungsmöglichkeit für ihr Kind.

Eine neue Webseite für Eltern: www.elternbildung.lu.ch. Erziehen ist eine tägliche Herausforderung und Fragen dazu sind selbstverständlich. Kurse und Referate aus dem Online-Veranstaltungskalender sowie Apps und Links geben wertvolle Tipps rund ums Thema Erziehung.

Vorschau **POLITIK** *Wurst*

Einladung zu "Politik und Wurst"

Das offizielle Luzern im Gespräch mit der Bevölkerung.

Thema: z.B. innovative Regionen

**Samstag, 9. Mai 2015, 9 bis 12 Uhr
Agrovision Burgrain, Alberswil**

Mit dabei:





Mobilitätskurs "mobil sein & bleiben"

**Dienstag, 5. Mai 2015, 8.30 bis 12 Uhr
Bahnhof Sursee**

oder

**Mittwoch, 20. Mai 2015, 8.30 bis 12 Uhr
Bahnhof Willisau**

Der VCS Luzern ist zusammen mit den Busbetrieben Rottal Auto AG, der SBB und BLS sowie der Polizei der lokale Umsetzungspartner für die Standorte Sursee, Willisau und Wolhusen.

Der Halbtageskurs «mobil sein & bleiben» vermittelt Grundlagen, damit Sie selbstsicher und gut informiert mit dem öffentlichen Verkehr und zu Fuss unterwegs sein können. Experten zeigen Ihnen, wie Sie mit dem Billettautomaten sicher umgehen. Erfahren Sie, mit welchen Billetten Sie am besten im öffentlichen Verkehr unterwegs sind und von welchen Sonderangeboten Sie profitieren können.

- Wie kann ich bequem am Automat ein Billett kaufen?
- Welches ist das beste ÖV-Angebot für mich?
- Welche Neuerungen gibt es im Strassenverkehr?
- Worauf muss ich als Fussgänger besonders acht geben?

Das sind nur einige Fragen, die im Kurs beantwortet werden. Die Kurse sind kostenlos.

Anmeldung bis 1 Woche vor Kursbeginn bei Verkehrsbetriebe Luzern AG, Tribschenstrasse 65, Postfach, 6002 Luzern oder telefonisch unter 041 369 65 65.

Sicherheitstipp Frühlingsputz



Frühlingsputz ohne Stress

Mit dem Frühling erwacht häufig auch der Putzeifer. Bei allzu viel Hektik kann es jedoch leicht zu einem Unfall kommen. Häufigste Unfallursache ist der Sturz – zum Beispiel durch ein Stolpern, einen Misstritt auf der Leiter, der Treppe oder dem Stuhl. Um einen Unfall beim Putzen möglichst zu vermeiden, sollten Sie folgende Tipps befolgen:

- Frühlingsputz auf mehrere Tage verteilen und zwischendurch Pausen machen.
- Putzarbeiten vorbereiten; das nötige Material vor Arbeitsbeginn bereitstellen.
- Bequeme, aber nicht zu weite Kleider und rutschsichere, geschlossene Schuhe tragen.
- Nur standsichere Leitern verwenden und nicht mit Stühlen, Kisten oder Bücherstapeln improvisieren.
- Bei der Fensterreinigung nicht aufs Fensterbrett steigen und hinauslehnen, sondern einen Wischer mit abgewinkeltem Stiel benutzen.
- Putzgeräte so hinstellen, dass niemand darüber stolpert.
- Schwere Gegenstände mit geradem Rücken aus der Hocke hochheben.
- Wegen der Rutschgefahr Mitbewohnende auf nasse Böden hinweisen.
- Vor der Reinigung von elektrischen Geräten immer zuerst den Stecker herausziehen.
- Den Kontakt von Strom mit Wasser vermeiden – Lebensgefahr!

Beachten Sie bitte speziell den Umgang mit chemischen Produkten. Kaufen Sie bewusst ein; beachten Sie beim Kauf und vor dem Gebrauch die Gefahrensymbole und die Sicherheitshinweise.



ÖFFNUNGSZEITEN im April 2015

Freitag 17. April 19.30 – 23.30 Uhr
Freitag 24. April 19.30 – 23.30 Uhr



MITTWOCH – NACHMITTAG für die 5./6. Primarklasse

(Begleitet vom Jugendarbeiter)

Mittwoch, 22. April – 14.00 – 15.30 Uhr



Jugendtreff:
*Geschlossen vom
3. April bis 16. April*



Angebote der Jugendarbeit:

- Jugendraum (mit Jugendlichen) betreiben
- Aktive Freizeitgestaltung, Kurse organisieren
- Beratungs- und Anlaufstelle für Jugendliche, Eltern, Lehrer etc.



Telefonische Erreichbarkeit:

Mittwoch, 14.00 – 18.00 Uhr
☎ 079 829 31 13

Jugendarbeiter: Ferdinand Grüter

jugendarbeit@ettiswil.ch

www.jugendarbeit-ettiswil.ch

Jugendarbeit – Dorf 21 – 6218 Ettiswil

Vorinformation Projektwoche Mo, 4. Mai – Fr, 8. Mai 2015

Personelles: Stellvertretung

Nach den Osterferien wird Giannina Widmer, Fachlehrerin an der Sekundarschule, bis Ende Schuljahr in den Mutterschaftsurlaub gehen. Wir wünschen der jungen Familie jetzt schon viele freudige Stunden.

Ihre Stellvertretung übernimmt Frau Esther Eicher. Sie stellt sich nachfolgend gleich selbst vor:



Grüezi mitenand

Mein Name ist Esther Eicher. Ich komme aus Schüpfheim. Im Januar 2015 habe ich die PH Luzern als Sekundarlehrerin abgeschlossen. Ich bin in den Fächern Mathematik, Deutsch, Geschichte, Geografie sowie als Klassenlehrperson ausgebildet. Die Zusammenarbeit mit Jugendlichen bereitet mir grosse Freude. Meine Hobbys sind Reisen, Skifahren, Wandern, Schwimmen, Velofahren und Biken. Weiter bin ich geschichtlich sehr interessiert und lese gerne.

Von Ostern bis zu den Sommerferien werde ich Giannina Widmer an der Sekundarstufe in Ettiswil vertreten. Ich freue mich auf diese lehrreiche und spannende Zeit als Lehrperson in Ettiswil. Ich hoffe, dadurch auch die Gemeinde Ettiswil besser kennen zu lernen.

Der Kindergarten und die Primarschule Ettiswil freuen sich auf eine spannende Projektwoche zum Thema „**Ateliers Juhee**“.

Kindergarten - 2. Klasse:	Morgen	Nachmittag
Montag, 4.5.	08.30 – 11.40 Uhr	13.30 – 15.05 Uhr
Dienstag, 5.5.	08.30 – 11.40 Uhr	frei
Mittwoch, 6.5.	08.30 – 11.40 Uhr	frei
Donnerstag, 7.5.	08.30 – 11.40 Uhr	13.30 – 15.05 Uhr
Freitag, 8.5.	08.30 – 11.40 Uhr	frei

3.- 6. Klasse:	Morgen	Nachmittag
Montag, 4.5.	08.30 – 11.40 Uhr	13.30 – 15.05 Uhr
Dienstag, 5.5.	08.30 – 11.40 Uhr	13.30 – 15.05 Uhr
Mittwoch, 6.5.	08.30 – 11.40 Uhr	frei
Donnerstag, 7.5.	08.30 – 11.40 Uhr	frei
Freitag, 8.5.	08.30 – 11.40 Uhr	13.30 – 15.05 Uhr

Zudem wird von Donnerstag bis Freitag eine zweitägige Wanderung angeboten.

Ausführliche Informationen erhalten Sie kurz vor der Projektwoche.

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Freundliche Grüsse

Lehrpersonen der Primarschule und des Kindergartens

Our class 9 outing to see “Frankenstein” in Zofingen

We like going somewhere with our class because it gives us a great experience. We think it is also a good idea to go on a trip like the one on 26 February because then we are together with the whole class and this is funny.

The trip was all right and we arrived without problems in Zofingen. After that we walked to the theatre. When we went home we had to wait for a long time at the railway station, unfortunately.



The performance in English was never boring and quite easy to understand. Only in the first part, there was an English professor who was quite hard to understand because of his bad attempt of a French accent. It was a special interpretation of the Frankenstein story, full of humour. The actors were amazing and there were a lot of excellent scenes, funny and dramatic ones. All of us enjoyed it.

In the break, most students of our class bought something to drink or eat. The actors also made the second part of the play very interesting. There were some surprising moments and we had to laugh a lot. The end was also unexpected because it was different to the book we had read in advance.

Report by Class 9, 2 March 2015

Lehrmeisterworkshop 2015

Mitte März waren die Schülerinnen und Schüler der ISS 8 zum inzwischen traditionellen Lehrmeisterworkshop geladen. Ettiswiler Lehrmeister aus verschiedenen beruflichen Branchen präsentierten ihren Betrieb, informierten über Vor- und Nachteile des Berufes, legten Kriterien der Lehrlingsselektion offen und gaben den Jugendlichen konkrete Tipps für erfolgreiches Schnuppern und Bewerben.

Für den Bereich KV waren Pascal Chapuis, Leiter Raiffeisenbank Ettiswil, und Michael Winterberg, Personalverantwortlicher der Raiffeisenbank Ettiswil, anwesend, Einblick in die Berufsfelder FaGe sowie Koch/Köchin vermittelte René Vinatzer, Leiter Alters- und Pflegeheim Sonnühl Ettiswil, die Berufe Metallbauer und Baumaschinenmechaniker wurden von Adrian Scheiber der Firma Scheiber Ettiswil und der Schreinerberuf schliesslich von Christof Wüest, Geschäftsführer der Schreinerei Wüest Ettiswil, vertreten.

Der Workshop wurde von den Jugendlichen positiv aufgenommen. Insbesondere die Gelegenheit, einem fiktiven Vorstellungsgespräch direkt beizuwohnen, stiess auf positives Echo, wie viele Schüler-Rückmeldungen zeigten. Sie empfanden diese Erfahrung als sehr lehrreich.



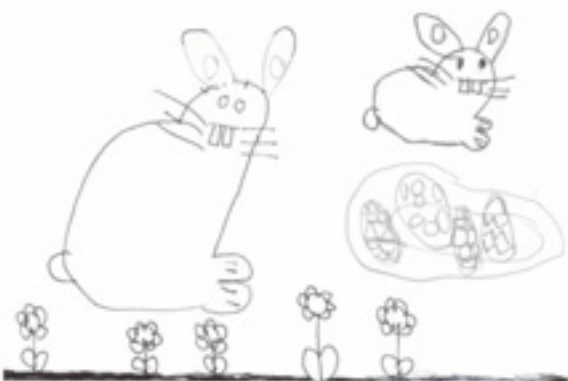
Geschätzt wurde zudem auch, dass die Lehrmeister auf alle Fragen offen und mit Humor eingingen. Gewünscht hätten sich die Jugendlichen dagegen etwas mehr Informationen über die Berufsschule.

Ettiswiler Erstklässler wünschen frohe Ostern!



Ostern Der Osterhase wollte Eier verteilen. Er muss viele Eier anmalen. Er hat einen grünen Roller. Am Rücken hat er einen Korb. Er fährt schnell über die Steine. Die Eier sind rausgefallen. Er kauft neue in der Migros.

Von Enrico



Ostern

Der Osterhase hat aber viel zu tun. Er holt die Eier ab bei den Hühnern. Er malt die Eier an. Sie verteilen die Eier im Dorf. Aber es fängt an zu schneien. Die Eier werden zugedeckt. Diese Ostern gibt es gefrorene Eier. von Kai

Ostern

Ich habe Freude an den Ostereiern. Der Osterhase hoppelt zu den Menschen. Der Weg war zu lange. Die Füße taten ihm weh. Er hält sie in das Wasser. Sie hoppeln weiter. Von Julian

Herzlichen Dank für Ihre Stimme!

Die Regierungs- und Kantonsratswahlen 2015 sind vorbei. Viele Begegnungen, Gespräche und angeregte Debatten haben die Wahlveranstaltungen lebendig gemacht. Die Parteileitung der FDP Ettiswil sowie unser Kandidat **Adrian Scheiber** danken allen Wählerinnen und Wählern ganz herzlich für die Unterstützung.

Sie haben gewählt – Wir danken Ihnen

Die Gewählten werden sich für ihre Ideale, ihre Gesinnung und für die Sach- und Parteipolitik in den nächsten vier Jahren einsetzen. Wir danken ihnen für dieses Engagement und wünschen ihnen Beharrlichkeit, Durchsetzungswillen und viel Freude an diesem anspruchsvollen Amt.

FDP.Die Liberalen Ettiswil



Wir wünschen Ihnen
frohe Ostern

FDP.Die Liberalen Ettiswil



Frühling 2015

Senioren und Seniorinnen – Jassnachmittag

Einladung

Bereits konnten wir ein paar schöne warme Frühlingstage geniessen. Und deshalb wollen wir uns wieder dem schönsten Seniorensport widmen - dem Jassen.

Wir laden euch zu dieser gemütlichen Jassrunde ein

Dienstag, 21. April 2015 ins Restaurant Pinte in Grosswangen.

Wir treffen uns wie gewohnt um 13.15 Uhr auf dem Rössliplatz Ettiswil oder direkt um 13.30 Uhr in Grosswangen.

Wir freuen uns, viele begeisterte Jasserinnen und Jasser begrüssen zu können. Bringen Sie auch Ihre Bekannten mit! Auch Neueinsteiger sind immer herzlich willkommen.

Im Namen CVP – Senioren Ettiswil

Erwin Kaufmann und

Peter Suppiger, Präsident CVP Ettiswil

Für Rückfragen: Telefon 041 980 19 54



Verein „Netz Wauwiler Ebene“

Einladung zur öffentlichen Informationsveranstaltung



Mittwoch, 22. April 2015,

20.00 Uhr

**im Restaurant Duc,
Egolzwil**

Vernetzungsprojekt Wauwiler Ebene

BILANZ, NEUERUNGEN UND ÄNDERUNGEN

Das Vernetzungsprojekt Wauwiler Ebene läuft nun bereits 12 Jahre. Die zweite Umsetzungsphase konnte auf 31.12.2014 abgeschlossen werden. Roman Graf, der Projektleiter des Vernetzungsprojekts zieht Bilanz. Was wurde erreicht? Wo gibt es noch Lücken?

Das Gesuch um Weiterführung wurde fristgemäss an den Kanton eingereicht und ist genehmigt worden.

Dieses neue Konzept beinhaltet einige Neuerungen, die jedem Landwirt, der in der Wauwiler Ebene wirtschaftet, bekannt sein sollten. An dieser Veranstaltung wird umfassend darüber informiert.

Referent: Projektleiter Roman Graf, Vogelwarte Sempach

Dieser Vortrag ist **öffentlich und kann von jedermann besucht** werden. Organisatoren und Referent freuen sich auf viele interessierte Teilnehmer.



Med. pract. Peter Retzlik, Riedbruggmatte 15, Ettiswil

Osterferien

Die Arzt-Praxis bleibt während den Osterferien vom
Freitag, 3. April bis Sonntag, 12. April 2015
geschlossen.

Wir wünschen allen sonnige Ostertage!

Das Praxisteam
www.praxis-ettiswil.ch

Unsere Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
07.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr

Sowie Mittwoch 07.30 bis 11.30 Uhr.
Am Nachmittag geschlossen!

Samstags gelegentlich nach Vereinbarung.

Adresse und Telefon

Riedbruggmatte 15
6218 Ettiswil

Tel. 041 980 28 88
Fax 041 980 40 27

E-Mail: ettiswil@praxis-gruppe.ch



Bordkarte schon reserviert?

www.turnshow.stv-ettiswil.ch

MS ARTISTICA 

Willkommen an Bord

11. APRIL 14H & 20H
15./17./18. APRIL, JEWEILS 20H

Vorverkauf ab 13. März Online & Reflektbank Ettiswil |
Eröffnung Nachmittag 13:30 | Abend 18:15 | 14 Darbietungen |
Piano Bar mit Cuff Wedding | Afterparty mit  und 

 Ticket CHF 19.-
Menschen & Ticket CHF 39.-



EINLADUNG ZUR 2. MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Montag, 4. Mai 2015, 19.30 Uhr
in der Steinacherhalle, Hergiswil

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler/in
2. Protokoll der 1. Mitgliederversammlung vom 5. Mai 2014
3. Bericht des Präsidenten
Bericht der Geschäftsleiterin
4. Genehmigung der Spitex Rechnung 2014 und Entlastung des Vorstandes
5. Genehmigung des Budgets 2015
6. Mitgliederbeitrag 2015, Antrag des Vorstandes CHF 30.00
7. Wahl der Revisionsstelle
8. Anträge der Mitglieder (Eingabefrist gemäss Statuten bis am 20. April 2015)
9. Verschiedenes

Die Unterlagen sind auf unserer Homepage aufgeschaltet: www.spitexregionwillisau.ch.
Auf Wunsch können die Unterlagen beim Zentrum in Gettnau angefordert werden:

Telefon: 041 972 70 80

E-Mail: info@spitexregionwillisau.ch oder auf der Gemeindekanzlei Ihres Wohnortes
bezogen werden.

Für den Vorstand

Beat Bisang

Präsident Spitex Region Willisau



**112. GENERALVERSAMMLUNG
Freitag, 24. April 2015, 19.30 Uhr
Landgasthaus zur Ilge, Ettiswil**

Der Vorstand der Wasserversorgung freut sich, wenn möglichst viele Genossenschafter an der 112. Generalversammlung teilnehmen werden.

An der letztjährigen Generalversammlung wurde den neuen Statuten und dem Reglement zugestimmt. Diese sind, wie das Protokoll und die Jahresrechnung 2014, im Internet unter:

www.ettiswil.ch/verwaltung/Dienstleistung/Wasserversorgung, abrufbar.

Einzelne Protokolle und Jahresrechnungen können bei Bedarf bestellt werden bei:

Urs Steinger, Surseestrasse 11, Ettiswil,
Telefon 041 980 40 42.

Im Weiteren machen wir darauf aufmerksam, dass alle Miteigentümer an der Generalversammlung teilnehmen können, jedoch pro Genossenschafter nur ein Stimmrecht besteht.



WASSERQUALITÄT

Im Jahre 2014 hat die Wasserversorgung Ettiswil nach Vorgaben der Qualitätssicherung diverse Wasserproben im Leitungsnetz und bei den Quellen vorgenommen.

Alle Proben entsprechen im Rahmen der bakteriologischen und chemischen Untersuchungen den lebensmittelrechtlichen Anforderungen und weisen eine einwandfreie Qualität auf.

Das Trinkwasser der Wasserversorgung Ettiswil besteht aus ca. 85% Grund- und ca. 15% Quellwasser. Der Grossteil des Trinkwassers, ca. 85%, stammt aus dem Grundwasserpumpwerk Unterfeld. Das Quellwasser, ca. 15%, stammt aus den Quellen im Gebiet Brestenegg und wird zur Sicherheit mit UV-Strahlen entkeimt.

Die letzte Wasserprobe vom Oktober 2014 im Leitungsnetz weist folgende Werte auf:

Aerobe Keime (Toleranzwert 300)	<1 KBE/ml
Nitratgehalt (Toleranzwert 40)	20,7 mg/l
Härtegrad	35,7° fH
PH-Wert	7,3
Calcium	119,8 mg/l
Magnesium	14,2 mg/l

Zusätzlich sind auf der Webseite www.wasserqualitaet.ch die neuesten Daten der Wasserversorgung Ettiswil ersichtlich.

Bei Fragen wenden Sie sich an unseren Brunnenmeister Kurt Stocker.

Ausflug des Gewerbevereins Ettiswil–Alberswil–Kottwil



Am Freitagabend, 27. Februar traf sich der Gewerbeverein EAK zum Vereinsausflug.

Im Kleinbus ging die Fahrt der 24 Gwerbler Richtung Glaubenberg. Im Langis angekommen wurden die Schneeschuhe angeschnallt. Zwei ortskundige Führer wanderten mit uns durch eine tief verschneite Winterlandschaft. Neben Spurenlaufen gab es sogar richtige „Abfahrten“ durch den Neuschnee. Unter-

wegs konnten wir uns mit einem feinen Glühwein aufwärmen. Bei einem feinen Nachtessen im Restaurant Schwendi Kaltbad wurde die Geselligkeit gepflegt.

Für einen kurzen Verdauungsmarsch zurück zum Parkplatz wurden die Schneeschuhe nochmals angeschnallt. Zu später Stunde in Ettiswil gut angekommen waren sich alle einig, es war wunderschön!





Eröffnung

Das Agrarmuseum Burgrain öffnet - nach einer Winterpause - am Mittwoch, 1. April, wieder seine Tore.

Bibeli im Museum, 1. bis 12. April



Im Brutapparat brüten bereits Hühnereier. Pünktlich auf Ostern werden die Küken schlüpfen und Gross und Klein erfreuen. Und wer Glück hat, kann einem Bibeli beim Schlüpfen zuschauen. Die Bibeli können bis am 12. April im Museum bewundert werden.

Osterausstellung, 1. bis 12. April: Edles und Gutes belebt das Museum

Die diesjährige Osterausstellung startet zur Museumseröffnung am Mittwoch, 1. April unter dem Motto "Edles und Gutes". Weit über 30 Kunsthandwerker unterschiedlicher Art präsentieren ihre Exponate zwischen den alten Gerätschaften. Gezeigt wird eine breite Palette an Kunsthandwerk sehr unterschiedlicher Art: Kleine, feine Dinge, Gebrauchsgegenstände, Sachen für die Freude oder auch grosse, schwere Gegenstände für den Garten. Diese Erzeugnisse bringen Farbe und Leben ins Museum.

An den meisten Ausstellungstagen kann einem oder mehreren Handwerkern beim Arbeiten über die Schulter geguckt werden. Und wenn ein Erzeugnis gefällt: alle Gegenstände sind direkt ab Ausstellung käuflich. Im Haupthaus des Museums werden zusätzlich zum Kunsthandwerklichen Spezialitäten aus der Region angeboten, Köstlichkeiten für einen besonderen Gausemenschmaus.



kreativer Osterschmuck

Regulärer Museumseintritt, Museumpass und Raiffeisen-Mitgliedskarte (EC oder Maestro) oder Mitgliedschaft Museumsverein berechtigen zu freiem Eintritt.

Öffnungszeiten:

Karfreitag bis Ostermontag und sonntags
10 – 17 Uhr
Mittwoch bis Samstag 14 – 17 Uhr

Verlängerung der Sonderausstellung „Die Wurst. Eine Geschichte mit zwei Enden“ bis Ende Oktober 2015

Die Sonderausstellung stiess in der letzten Museumssaison auf ein sehr positives Echo. Deshalb wird sie bis Ende Oktober 2015 verlängert, jedoch mit neuem Begleitprogramm. „Wotsch no es Wörschtli?“ Die Wurst ist Schweizer Alltag und Luxus zugleich: sie ist Erinnerung, Individualität und Kollektiv-Erlebnis. Doch was sind das eigentlich für Würste, die zuhauf auf unseren Tellern landen? Im Agrarmuseum wird an einer festlichen Tafel die Schweizer Wurstvielfalt gefeiert, vom Cervelat bis zur regionalen Napf-Wurst. Die Ausstellung präsentiert zudem historische Anekdoten rund um die Wurst. Doch auch kritische Stimmen zur Wurst kommen zu



Wort. Wie das Schlachten und Wursten früher vonstattenging, zeigt ein kurzer Dokfilm. Abgerundet wird die Ausstellung durch eine Wurst-Kunst-Aktion: dort präsentieren Kunstschaffende ihre Werke zum Thema.

Max Gräni und sein Wurstibus

Spanschachtelmuseum

Die Frauen vom Spanschachtelmuseum haben auf Ostern Spandos dekoriert und mit österlichen Grüssen gefüllt. Die Osterdosen können im Shop des Agrarmuseums oder im Spanschachtelmuseum erworben werden.

Zusatzöffnung: Ostersonntag, 12 – 17 Uhr

Neue Öffnungszeiten:

Neu ist das Spanschachtelmuseum von April bis Oktober jeden 2. Sonntag im Monat bereits um 12 Uhr – 17 Uhr offen. Von November bis März bleibt das Museum für Einzelbesucher geschlossen. Gruppen können sich das ganze Jahr anmelden unter der Telefonnummer 041 980 28 10.

Weitere Informationen rund ums Agrarmuseum oder das Spanschachtelmuseum finden Sie unter www.museumburgrain.ch.

Haben wir Sie „gluschtig“ gemacht? Dann schauen Sie doch in nächster Zeit bei uns rein. Das Museumsteam und die verschiedenen Kunstschaffenden freuen sich auf Ihren Besuch!

Beatrice Limacher-Lütolf

Konzert und Theater



Samstag,	11. April 2015	20.00 Uhr
Donnerstag,	16. April 2015	20.00 Uhr
Samstag,	18. April 2015	20.00 Uhr

in der Mehrzweckhalle Alberswil

Platzreservation nimmt entgegen:
Annamarie Heer, Tel. 041 980 07 89
ab 24. März, Di, Mi, Do von 18.00–20.00 Uhr



Burgrain-Musikanten Ettiswil



Unterhaltungskonzert

Samstag, 25. April 2015

Beginn 20.00 Uhr

Büelacherhalle Ettiswil

Eintritt Fr. 16.-

Liebe Musikfreunde

Unter der Leitung von Beat Huber haben sich die Burgrain-Musikanten auf ein interessantes Unterhaltungskonzert vorbereitet. Böhmisches Polkas, Märsche und Walzer stehen im ersten Konzertteil auf dem Programm. In abwechselnder Folge präsentieren einzelne Instrumente und Register mit Solovorträgen die Vielfalt der Egerländer Blasmusik. Aber auch moderne Unterhaltungsmusik ist im zweiten Konzertteil zu hören. Als Ansagerin wird Sie Ursi Meier durchs Programm führen.



Reservieren Sie sich diesen Samstagabend und geniessen Sie ein paar fröhliche und unvergessliche Stunden zusammen mit den Burgrain-Musikanten.

Vorverkauf / Reservation (ab 7. April 2015)

Variante 1:

www.burgrain-musikanten.ch

Klicken Sie auf unserer Webseite: „Vorverkauf / Reservation“. Sie können Ihre Plätze auswählen und reservieren. Besitzen Sie eine Freikarte, einfach den Code eingeben. Der Kauf wird per E-Mail bestätigt. Die Tickets werden innert nützlicher Frist mit Rechnung per Post zugestellt. **Pro Anwender können höchstens 10 Plätze gekauft werden.**

Variante 2:

Telefonisch 041 984 10 10

Während den Bürozeiten bei der Raiffeisenbank Ettiswil. Herr Timo Schmid oder Frau Angela Häfliger nehmen die Reservierung gerne entgegen. Besitzen Sie eine Freikarte, einfach den Code angeben. Die bestellten Tickets werden Ihnen per Post mit Rechnung zugestellt. Wir empfehlen Ihnen, mit der Reservation nicht lange zu zögern. **Die Anzahl Plätze sind begrenzt. Die Reservierung der Plätze ist verbindlich. Die Tickets können nicht zurückgegeben werden!**

Kassenöffnung ab 18.00 Uhr

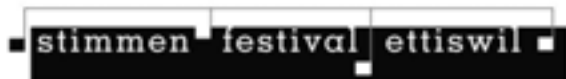
Nachtessen vor dem Konzert ab 18.00 Uhr

Wir laden Sie ganz herzlich ein, sich vor dem Konzert zu verpflegen.

- **Fitnesssteller mit Steak**
- **Steak mit Pommes Frites**
- **Pastetli mit Pommes Frites**

Siitewage-Stöbli (nach Konzert geöffnet)

- **Kaffee**
 - **Kuchen**
 - **Edelschnäpse**
-



11. Stimmen Festival Ettiswil

28. Mai 2015 – 31. Mai 2015

Ende Mai herrscht wieder Stimmenvielfalt im Luzerner Hinterland. Ettiswil wird für vier Tage lang wieder zur Heimat nationaler und internationaler Stimmen.

Auch in der zweiten Hälfte des Festivals wird die menschliche Stimme in ihrer ganzen Vielfalt zu hören sein.

Programmorschau Sa, 30. Mai 2015

Pfote mampft Quark

(14 Uhr – Gasthaus Ilge)

The Konincks unplugged

(17.30 Uhr – Egghuus Café)

Paul Ubana Jones

(19 Uhr – Gasthaus Ilge)

The Wood Brothers

(21 Uhr – Gasthaus Ilge)

Eine Sängerin, ein Musiker und ein Illustrator erzählen am Samstagnachmittag gemeinsam Geschichten. Genau wie Kinder lassen **Pfote mampft Quark** Geschichten aus dem Nichts entstehen und tauchen dabei in das soeben entworfene Universum ein. Die Kinder im Publikum sind bei den frei improvisierten Auftritten Zuhörer, Zuschauer und Autoren. Denn der weitere Verlauf der Geschichte kann von allen Beteiligten bestimmt werden.

Gratis im Stimmfenster: **The Konincks**

(17.30 Uhr – Egghuus)

The Konincks tragen den Blues-Rock früherer Generationen überzeugend ins Heute. Im Stimmfenster spielt das Quartett ein intimes, akustisches Set.



Am frühen Samstagabend gehört die Ilge-Bühne dem gebürtigen Briten **Paul Ubana Jones**. Nachdem er in London Gitarre, Cello und Komposition studierte, begleitete er Weltstars wie Norah Jones, B.B. King, Taj Mahal oder Bob Dylan auf ihren Tourneen. Später zog der brillante Musiker nach Neuseeland, wo er inzwischen neun eigene, viel gelobte Alben eingespielt hat. Dank seiner souligen Stimme und dem virtuosen, lebhaften Gitarrenspiel wird auch jeder seiner Live-Auftritte zu einem Highlight.



Mit ihrem besonderen Gemisch aus Americana, Folk, Bluegrass und Country-Musik sind **The Wood Brothers** in den USA längst bekannt, bei uns in Europa gelten sie noch als Geheimtipp. Einer der beiden Wood-Brüder ist vielen Musikfans schon lange bekannt: Bassist Chris Wood ist mit Medesky, Martin & Wood seit langem eine feste Grösse im Jazz. In ihrem Heimatland sorgen die Wood Brothers für ausverkaufte Hallen, auf ihrer Europatournee machen sie in Amsterdam, Rotterdam, Berlin, Prag, München.... und - exklusiv für die Schweiz - in Ettiswil halt.

Programmorschau So, 31. Mai 2015

Kilian Ziegler & Samuel Blatter

(10 Uhr – Schloss Wyher)

ZARIN MOLL

(13 Uhr – Schloss Wyher)

Susanne Abbuehl

(17 Uhr – Pfarrkirche)

Kilian Ziegler aus Olten gehört zu den erfolgreichsten und aktivsten Schweizer Slam Poeten. Der passionierte Wortspieler befasst sich in seinem Bühnenprogramm "The Phantom of the Apéro - ein Wortspielbuffet" auf humorvolle Weise mit der schweizerischsten aller Errungenschaften: Apéros. Kilian Ziegler kennt deren Geheimnisse, Eigenheiten und Schokoladenseiten. Begleitet wird er in Ettiswil vom Solothurner Pianisten **Samuel Blatter**, der nicht nur zu den Canapés, sondern auch in die Tasten greift.



Ausgehend von alter Musik und zeitgenössischen Kompositionen bringen **ZARIN MOLL** ihre eigenen Ideen ein, so dass neue Klangwelten geschaffen werden. Das Trio strebt durch den experimentellen und breit gefächerten Umgang mit Musik und Instrumenten eine Erweiterung der Ausdrucksmöglichkeiten an. Es ist ihnen ein grosses Anliegen, dem Publikum klassische Musik zugänglich zu machen, indem sie den gewohnten Rahmen verlassen. In ihrem Programm "Zeitenstille" verbindet das Trio

romantische Lieder von Robert und Clara Schumann mit der Musik Heinz Holligers und Eigenkompositionen und schaffen so eine eigene Klangwelt, welche das Lied und die ihm zugrunde liegenden Texte auf eine neue Art erfahrbar machen.



Das elfte Stimmen Festival Ettiswil wird mit einem Konzert der vielleicht berühmtesten Schweizer Jazz-Sängerin **Susanne Abbuehl** abgeschlossen. In der Pfarrkirche Ettiswil stellt sie unter anderem Songs ihres neuen Albums "The Gift" vor – auf diesem vertonte Susanne Abbuehl neben eigener Lyrik auch Gedichte von Emily Dickinson, Emily Brontë, Sara Teasdale und Wallace Stevens zu Eigenkompositionen.

Susanne Abbuehl hat eine ganz eigene Art, sich in Texte förmlich hineinzuleben, die ihnen innewohnenden Melodien und Rhythmen zu erkunden, und sie schliesslich fliessen und schwingen zu lassen – besonders live kommt dies einem echten Erlebnis gleich.

Brunch auf Schloss Wyher

(10.30 Uhr bis 13 Uhr – Schloss Wyher)

Geniessen Sie am Festival-Sonntag nach „Kilian Ziegler & Samuel Blatter“ – oder vor der Aufführung von „Zarin Moll“ den ausgiebigen Brunch im Wasserschloss Wyher.

www.wasserschloss-wyher.ch



Speditiver Rück- und Ausblick

Zur 80. Generalversammlung der Trachtengruppe Ettiswil versammelten sich 20 Mitglieder im Restaurant Post Kottwil. Als diesjährige Vereinsziele hat sich die Trachtengruppe die Heimatabende und die DV / Bot Luzerner Trachtenvereinigung gesteckt.

Nach der Begrüssung durch die Präsidentin Anna-Marie Koch wurde ein feines Nachtessen aus der Post-Küche serviert. Anschliessend folgte der geschäftliche Teil. Entschuldigt waren zwei Aktiv- und einige Passiv- und Ehrenmitglieder. Erfreulicherweise durfte ein neues Mitglied aufgenommen werden: Ruth Riedweg verstärkt den Sopran.

Das Protokoll der letzten GV wurde von der Aktuarin Trudi Baumann verlesen und genehmigt.

Im Jahresrückblick liess die Präsidentin einige schöne Erlebnisse nochmals aufleben wie z.B. Ettiswil-Bewegt, Singen in den Gottesdiensten Ettiswil und Hüswil, Vereinsausflug, Geburtstagsständli, Ettiswiler Kultour-Herbstmärt und Adventsfeier.

Die Jahresrechnung wurde von der Kassierin Hildegard Kreyenbühl erläutert. Die Revisorinnen Ottilia Bucheli und Annalies

Ziswiler haben diese geprüft. Sie beantragten der Versammlung die Jahresrechnung mit einem Applaus zu genehmigen.

Im kommenden Jahr stehen zahlreiche Anlässe auf dem Programm: Heimatabende am 7. und 9. Mai, Singen im Gottesdienst am 17. Mai mit anschließender DV / Bot Luzerner Trachtenvereinigung in der Büelacherhalle, Singen im Pflegeheim Sonnbühl, Vereinsausflug, Erntedankfest und Chlaushock.

Für fleissigen Probebesuch durften 13 Mitglieder ein Präsent entgegennehmen.

Ein herzlicher Dank gilt der Präsidentin Anna-Marie Koch für ihre Arbeit und gute Führung des Trachtenchors. Ebenfalls gilt ein Dank den Materialverwalterinnen Marie-Theres Schmid und Bertha Steinmann.

Die Leiterin Hedy Graf richtete einige lobende und aufmunternde Worte an die Trachtenfrauen und dankte für den vorbildlichen Probebesuch.

Zum Schluss dankte die Präsidentin allen Mitgliedern, besonders der Leiterin Hedy Graf für ihren Einsatz sowie den Vorstandskolleginnen für die gute Zusammenarbeit.

Der gemütliche Teil wurde mit einem feinen Dessert eröffnet.



Öffentliche Publikation

Der Kirchenrat hat die Jahresrechnung 2014 erstellt.

Nach §2 der Kirchgemeindeordnung und §59 Abs.1 lit i. KGG wird die Jahresrechnung der Kirchgemeinde Ettiswil einschliesslich des Antrags des Kirchenrats zur Verwendung des Ertragsüberschuss unter Vorbehalt des fakultativen Referendums durch die Rechnungscommission genehmigt.

Die Rechnungscommission hat die Jahresrechnung geprüft und genehmigt. Dieser Entscheid wird gemäss §24 KGG rechtskräftig, wenn nicht innert 30 Tagen ab Datum der amtlichen Publikation (**1. April 2015**) 5% der Stimmberechtigten der Kirchgemeinde, höchstens aber 500 Stimmberechtigte das Begehren stellen, die Rechnung sei der Kirchgemeindeversammlung oder der Urnenabstimmung zu unterbreiten.

Die vollständige Jahresrechnung sowie der Bericht der Rechnungscommission liegen ab dem gleichen Zeitpunkt im Sekretariat der Kirchgemeinde Ettiswil zu Einsicht auf.

Die gedruckte Botschaft der Rechnung 2014 liegt ebenfalls im Schriftenstand der Pfarrkirche auf oder kann beim Pfarreisekretariat während den Öffnungszeiten bezogen werden.

Der Kontrollbericht des Synodalverwalters zur Rechnung des Vorjahres wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Der Synodalverwalter der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern hat gemäss Bericht vom 4. August 2014 keine Mängel festgestellt (§75 Kirchgemeindegesetz).

Ettiswil, 11. März 2015

Namens des Kirchenrates

Peter Ziswiler
Kirchgemeindepräsident

Franz Felber
Kirchenratsschreiber

Aus dem Kirchenrat

Die Jahresrechnung der Kath. Kirchgemeinde Ettiswil schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 197'769.97 ab. Die Rechnung 2014 schliesst massiv höher ab als budgetiert.

Auszug aus der Rechnung 2014 und dem Voranschlag 2015

	Rechnung 2014		Budget 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	86'595.49	243.60	83'638.00	
Religionsunterricht	107'339.87	58.80	101'850.00	
Beiträge	2'020.00		2'220.00	
Pfarrei - Information	4'355.45		4'100.00	
Landeskirche	53'060.65		53'000.00	
Seelsorge	139'497.25		158'220.00	
Kirchenmusik	25'508.58		33'100.00	
Kultusaufwand	11'690.75	3'533.90	14'200.00	2'300.00
Pfarrarbeit	356.00		3'300.00	
Jugendarbeit	2'141.95	134.15	3'300.00	
Kirchliche Veranstaltungen	8'232.70		8'000.00	
Kirche	88'940.44	1'500.00	95'920.00	2'400.00
St. Blasius + Kapelle Kottwil	13'930.47	1'800.00	13'450.00	2'000.00
Pfarrhaus	51'199.56	3'600.00	23'430.00	
Sigristenhaus	37'732.99	22'090.00	34'360.00	19'776.00
Sakramentskapellenpfund	5'230.10	239.00	8'830.00	200.00
Hilfsaktionen	2'643.90		25'700.00	
Umweltschutz		202.45		200.00
Kirchensteuern	5'962.85	897'878.00	6'000.00	740'000.00
Kapital-/ Zinsendienst	624.40	4'727.03	200.00	4'980.00
Liegensch. Finanzvermögen	1'922.35	19'119.75	3'020.00	17'449.00
Abschreibungen	36'540.96		37'170.00	
Allg. Personalkosten	30'953.90	30'953.90	38'600.00	38'600.00
Vorfinanzierungen	70'000.00		70'000.00	
Verwaltete Fonds + Stiftungen	2'130.00	300.00	3'000.00	1'000.00
Ertragsüberschuss	197'769.97		4'297.00	
Aufwandüberschuss				

Bilanz per 31.12.2014

Aktiven		Passiven	
Flüssige Mittel	262'142.58	Kreditoren	46'428.75
Debitoren	0.00	Langfristige Schulden	0.00
Guthaben (Steuern)	407'362.30	Verpflichtungen für	
Anlagen	549'610.09	Sonderrechnungen	1'144'570.15
Trans. Aktiven	0.00	Übrige Verpflichtungen	0.00
Verwaltungsvermögen	374'776.03	Trans. Passiven	3'800.00
Bilanzfehlbetrag	0.00	Vorfinanzierungen	399'092.10
Total Aktiven	1'593'891.00	Total Passiven	1'593'891.00

Der ausgewiesene Ertragsüberschuss von Fr. 197'769.97 wird wie folgt verwendet:

Im Verwaltungsvermögen werden die Blasiuskapelle, Sakramentskapelle, Wärmeverbund auf Fr. 1.00 abgeschrieben. Das Pfarrhaus um Fr. 54'882.97 und das Sigristenhaus um Fr. 60'000.00 zusätzlich abgeschrieben.



139. Generalversammlung

Fünf Neumitglieder, einen frisch gewählten Dirigenten und eine solide finanzielle Basis – dies sind die Highlights der 139. Generalversammlung der Feldmusik vom Samstag, 7. März im Saal des Restaurants Sonne in Alberswil.

In der von Präsident David Schraner souverän geführten Versammlung drehte sich nicht nur wegen den turnusgemäss anstehenden Gesamterneuerungswahlen Vieles um personelle Themen: Mit Freude durfte die Versammlung mit Hanspeter Wigger wieder einen Dirigenten wählen, aus der Nachwuchsband Young Brassers treten die drei Neumitglieder Sibylle Wespi und Eliane Gut (Cornet) und Oliver Wespi (Bariton) ein, und mit Martina Obi-Felber und dem Alt-Präsidenten Pirmin Heller (Cornet) durften bereits einmal aktive Mitglieder wieder in den Verein aufgenommen werden. Bereits an den Jahreskonzerten im Januar war diese kräftige Verstärkung gut hörbar.

Mit den Rücktritten von Hans Notz und Josef Baumann, mit 55 und 53 Aktivjahren beide Ehrenveteranen des kantonalen Musikverbandes, muss der Verein in Zukunft auf seine dienstältesten Musikanten verzichten. Beide waren sehr pflichtbewusste und treue Mitglieder und haben unzählige Stunden und Tage für den Verein aufgewendet: Hans zuerst 6 Jahre als Materialverwalter und danach 42 Jahre als Rechnungsrevisor, Josef 10 Jahre als Kassier in der turbulenten Zeit um den Musiktag 1986 in Ettiswil. Fredy Brun tritt nach 20 Jahren von seinem Amt als Vizedirigent zurück, er bleibt dem Verein aber als Fähnrich erhalten.

Mit dem Besuch des kantonalen Musikfestes in Sempach Anfang Juni hat die Feldmusik und ihr Dirigent eine nicht zu unterschätzende Herausforderung angenommen, die die Frühlingssaison wesentlich prägen wird. Franz Schwegler wird in Sempach für 30 Jahre aktives Musizieren zum kantonalen Veteranen ernannt werden.

Am Sonntag, 21. Juni, findet in Zusammenarbeit mit Musiklehrern wieder das oft nachgefragte Kinderkonzert statt. Die feierliche Gottesdienstumrahmung in der Pfarrkirche ist anfangs November geplant, und die Jahreskonzerte sind eine Woche später als gewohnt am 22./23. Januar 2016.



Die Neumitglieder Eliane Gut, Martina Obi, Oliver Wespi, Sibylle Wespi. (Es fehlt: Pirmin Heller)



Zusammen 108 Jahre Vereinszugehörigkeit: Josef Baumann und Hans Notz.



Saisonstart Naturlabor

Das Naturlabor im Turm bietet vertiefte Einblicke und Infos zu Pflanzen und Tieren im Naturlehrgebiet. Zur Eröffnung der Saison schauen wir auch nach draussen, was gerade schleicht, spriesst oder brütet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sonntag, 19. April, 14 bis 17 Uhr im Schulzimmer. Danach jeden weiteren Sonntag zwischen Frühlings- und Sommerferien bis 28. Juni.

Die weiteren Anlässe und Angebote im 2015 finden Sie auf unserer Homepage www.naturlehrgebiet.ch > Unser Angebot > Veranstaltungskalender

Die einen tauchen ab...



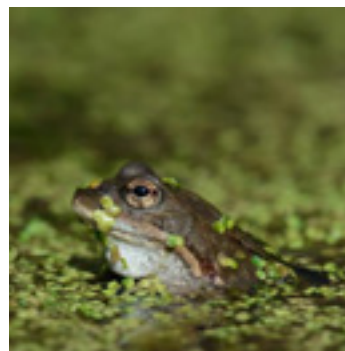
Nach sechs Jahren im Naturlehrgebiet geben wir Schaufel und Fuchsschwanz, Fangnetz und Feldstecher einer neuen Betreuerin in die Hand. Diese stellt sich gleich selber vor. Wir sind glücklich, dass eine engagierte, offene und junge Persönlichkeit gefunden werden konnte und noch dazu eine, die den Betrieb im NLG schon ein wenig von innen kennt! Wir wünschen Stefanie Pfefferli viel Freude an der Aufgabe an diesem aus unserer Sicht schönsten aller Arbeitsorte!

Allen, die uns in unserer Zeit im NLG unterstützt haben, danken wir ganz herzlich. Wir haben die persönlichen Kontakte sehr

geschätzt und werden sie zusammen mit vielen bereichernden Erfahrungen und eindrücklichen Beobachtungen mit in neue Tätigkeiten nehmen.

Marlène Wenger und Stefan Schilli

.... die andere auf ;-)!



Mein Name ist Stefanie Pfefferli und ich werde ab dem 1. April die neue Betreuerin des Naturlehrgebiets in Ettiswil sein. Ich kenne das Naturlehrgebiet gut durch mein Praktikum 2013, welches ich neben meiner Ausbildung zur Natur- und Umweltfachfrau absolvierte.

Gerne möchte ich mein Wissen über die Natur, die Tiere und Vögel an andere Menschen weitergeben.

Ich freue mich schon jetzt auf meine neuen Aufgaben, die vielen Kindergruppen und die Rufe der Gelbbauchunken aus den Teichen!



Kinder und Jugendliche entdecken die Natur - jetzt anmelden fürs 2015/16!

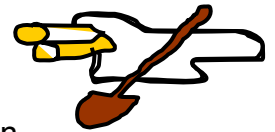
Wir treffen uns zu jeder Jahreszeit einmal im Naturlehrgebiet und erforschen Lebewesen an Land und im Wasser, spielen, werken mit Naturmaterialien und setzen uns aktiv für die Natur ein. Im Herbst leisten wir einen Pflegeeinsatz, bei dem z.B. Sträucher geschnitten, Asthaufen und Steinmauern gebaut oder Teiche ausgehoben werden. So schaffen wir neue Lebensräume für Tiere.

Schnelle Schneggen



Alter 5 bis 8 Jahre
Daten jeweils Mittwoch
22.4./19.8./14.10./13.1.16
Zeit 14 - 16.30 Uhr
Leitung Stefanie Pfefferli, NLG
Kosten Familienbeitrag NAVO
Alberswil-Ettiswil, Fr. 30.–
Anmeldung für alle 4 Nachmittage

Fuushti-Gruppe



Alter ab 9 Jahren
Daten jeweils Mittwoch
29.4./26.8./21.10./20.1.16
Zeit 14 - 16.30 Uhr
Leitung Stefanie Pfefferli, NLG
Kosten Familienbeitrag NAVO
Alberswil-Ettiswil, Fr. 30.–
Anmeldung für alle 4 Nachmittage

Wichtig: Wenn Ihr Kind an einem Nachmittag nicht teilnehmen kann, bitte per E-Mail abmelden an: info@naturlehrgebiet.ch, danke.

Anmeldung für die Schnellen Schneggen oder Fuushti-Gruppe (max. je 12 TN)

o Schnelle Schneggen

o Fuuschte im Naturlehrgebiet

Name/Vorname.....

Adresse/Ort.....

Telefonnummer.....Geburtsdatum.....

E-Mail: Adresse

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

DatumUnterschrift der Eltern.....

Anmeldung einsenden bis Montag, 13. April 2015 an

Karin Hodel, Willisauerstrasse 17, 6218 Ettiswil oder per E-Mail (bitte mit allen Angaben) an karin.hodel@bluewin.ch



... dä Bänzintank esch läär ...

Die Fasnacht 2015 mit dem Zunftmeisterpaar Walter und Margrit Häfliger und dem power Motto „Bänzin im Bluet“ ist zu Ende.

Mit den vielen fleissigen Helfern unter der Leitung von Otto Ramseier konnte am Samstag, 21. Februar auf der Brestenegg wiederum ein riesiges Fasnachtsfeuer errichtet werden. Der riesige Feuerhaufen gefiel selbst Frau Holle und sie entschloss sich kurzfristig, das Feuerwerk mit einer weissen Pracht zu überziehen. Dies hielt die Brandmeister nicht davon ab, das Feuer pünktlich zu entfachen.



Die Besucher wurden von unserem Zunftmeisterpaar Walter und Margrit mit heissem Cafe avec bewirtet. Anschliessend heizten die Guggichacheler mit ihren fetzigen Klängen den Anwesenden nochmals tüchtig ein.

Schon bald traditionsgemäss wurden die Mugge-Stechlete Plakate im Fasnachtsfeuer verbrannt. Dies geschah auf Wunsch von Eduard Zingg, der Erschaffer der tollen Bilder.



Zum Fasnachtsfeuer darf natürlich die mobile Festschütte nicht fehlen. DJ Elmar sorgte für den richtigen Sound um die Fasnachtsbegeisterten bis in die frühen Morgenstunden in Stimmung zu halten. Das Wirte-Team leistete viel Arbeit um den Durst und Hunger der Fasnächtler zu stillen.



Die Muggezunft dankt allen Fasnächtler/innen und Helfern/innen sowie dem tollen Zunftmeisterpaar Walter und Margrit für die power Fasnacht „met Bänzin im Bluet“

Franz Stirnimann



Bilder + Infos: www.muggezunft.ch

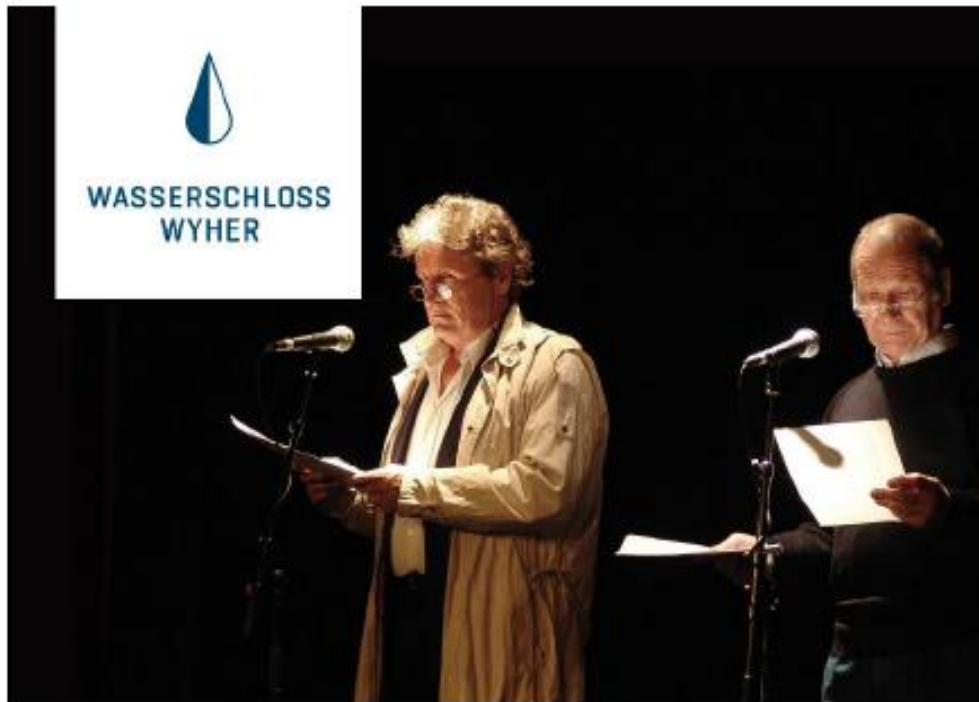


Es Stock Heimat.... Die Fasnacht ist einmal mehr mit dem Fasnachtsfeuer in der Bres-tenegg zu Ende gegangen.

Nach einer eher kalten Vorfasnacht konnten wir die Fasnachtswochen mit herrlichen Temperaturen richtig geniessen. An den Ständlis und den Umzügen haben wir viele Leute unterschiedlicher Altersklassen mit unseren Kleidern und unserer Musik begeistert.

Hier ein paar Eindrücke von einer heimeligen, in bester Erinnerung bleibenden Fasnachts-woche:





EVENTS IM WASSERSCHLOSS WYHER

05.04.	Oster-Brunch mit Goldhasen-Suche
17.04. + 19.12.	Comedy mit Sergio Sardella
10.05.	Muttertags-Brunch
31.05.	Stimmen Festival Ettiswil mit Sonntags-Brunch
17.10.	Liederabend 100 Jahre Edith Piaf «La Vie en Rose»
23. 10. + 29.10.	Mordsabende mit Philip Maloney
14.11.	Comedy mit Veri



Wasserschloss Wyher · 6218 Ettiswil
www.wasserschloss-wyher.ch · 041 422 18 74
Apéro. Tagungen. Bankette. Events.



Voranzeige Blutspenden Samariterverein Ettiswil 12. Mai 2015

Am **Dienstag 12. Mai 2015** führt der Samariterverein **ab 18.00** bis 20.30 Uhr das nächste Blutspenden durch.

Zusammen mit dem Blutspende-Dienst möchten wir auf das richtige Ess- und Trinkverhalten vor dem Blutspenden hinweisen. Damit nach der Blutentnahme Unannehmlichkeiten wie Schwindel oder kurze Bewusstseins-Störungen vermieden werden können, ist es ratsam, vorher richtig zu essen (nicht fetthaltige Speisen) und vor allem genügend zu trinken. Mit dem Beachten dieses Hinweises fördern Sie eine rasche und reibungslose Blutentnahme.

Die mitgebrachten Kinder können Sie während der Blutentnahme im von der HELP betreuten Kinderhort abgeben.

Für Ihre Blutspende bedanken wir uns zusammen mit dem Blutspende-Dienst im Voraus bestens.



Voranzeige Nothilfekurs 28./29./30. Mai 2015

Am **28. / 29. und 30. Mai 2015** startet der Samariterverein Ettiswil einen **Nothilfekurs**.

Dieser Kurs vermittelt die neusten Erste-Hilfe-Techniken und verstärkt die Ausbildung in der Herz-Lungen-Wiederbelebung. Er wird den meist sehr jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu den lehrreichen Informationen auch Spass bereiten.

Der Nothilfekurs umfasst zwei Abende (Donnerstag und Freitag) sowie einen Halbtage (Samstag -Vormittag).

Der Kurs beginnt am Donnerstag, 28. Mai 2015 um 19.00 Uhr und findet im Samariterlokal, Dorf 10 (alte Telefonzentrale), Ettiswil, statt.

Die Anmeldung **bis 18. Mai 2015** unter Telefon 079 598 24 64 oder auf der Homepage wird gerne entgegengenommen:

www.samaritervereinettiswil.jimdo.com



Seniorengruppe Silberstreifen Ettiswil-Alberswil-Kottwil

Monatswanderung Montag, 26. Januar 2015

Leichtes Schneetreiben und durchdringende Kälte führte uns statt zum Wandern, mit den Autos zum Lindenmatthof in Schötz. Hier besuchten wir den Hof der Familie Hodel-Schuler. Kühe, Schafe, Pferde, Kaninchen und ganz besonders Ziegen prägen diesen Betrieb.

Wir "preichten" es gut, war doch gerade die Saison der Ziegen zum Gitzeln (Gebären). Thomas Hodel begrüßte uns mit grosser Freude im komfortablen, aber für uns Besucher eher kühlen Ziegenstall. Unüberhörbar war auch das "Gemecker" der Bewohner dieses Stalles. Aber der aufmerksame Besucher bemerkte auch, dass sie sich hier wohlfühlen. Thomas Hodel erklärte uns die Ziegenzucht mit all ihren Arbeiten und Freuden. Aus seinen Ausführungen spürte man die Liebe und Fürsorge zu seinen Tieren. Der Rundgang durch den Stall führte uns auf die Bühne, wo wir mit Kaffee und Kuchen verwöhnt wurden. Mit interessanten Gesprächen ging der Nachmittag zu Ende. Wir danken der Familie Hodel, dass wir Einblick nehmen durften in einen Drei-Generationenbetrieb, der mit Herzblut geführt wird. Danken möchten wir auch Ferdi Boog, der als Milchkontrolleur diesen Nachmittag mit seiner Beziehung zur Familie Hodel ermöglichte. Wir verabschiedeten uns voneinander und versprachen, uns am Filmnachmittag im Pfarrsaal wieder zu sehen.



Filmnachmittag Z'Alp, Dienstag, 27. Januar 2015



Dieser Film zeigt das Alpleben von drei Familien aus den Kantonen Schwyz, Appenzell und Bern. Obwohl harte Arbeit, viel Aufwand und Vorbereitungen nötig sind, wird die Tradition *z'Alpfahren und den Sommer auf der Alp verbringen*, mit grosser Hingabe gelebt.

Diese Bergbauern sind darauf angewiesen, ihr Vieh und auch das von anderen Bauern zu "alpen" um teilweise auch ihre Existenz zu sichern. Grossen Eindruck machte uns die Alpauffahrt die Felswand hinauf zur Engstligenalp. In einer Kolonne laufen die Kühe und Rinder den Zickzackweg eine gute Stunde in der Felswand hoch hinauf zur Alp. Es geht dabei um 400 bis 500 Stück Alpvieh.

Was diesen Film auszeichnet ist eine wunderschöne Bergwelt mit ihren Bewohnern. Alle Anwesenden waren irgendwie sichtlich berührt, sind sie doch noch von einer Generation, die noch im bäuerlichen Wesen aufgewachsen und behaftet sind.

Vielen Dank dem organisierenden Frauenverein Ettiswil-Alberswil-Kottwil für diesen gelungenen Filmnachmittag.





Gemeinnütziger Frauenverein
Grosswangen-Ettiswil-Alberswil



Jassturnier für Frauen & Männer

Es ist wieder soweit – wir laden alle zu unserem beliebten Jassturnier in den Saal des Betagtenzentrums Linde ein. Wir jassen den einfachen Schieber mit zugelostem, wechselndem Jasspartner/-in. Die ersten 15 Rangierten erhalten einen schönen Preis.

- Wann:** Dienstag, 14. April 2015, 19.30 Uhr
Wo: Betagtenzentrum Linde im Mehrzwecksaal in Grosswangen
Spielleiterin: Anna Geisseler
Kosten: Fr. 5.00/Person
Anmeldung: Nicht notwendig

Wäre schön, auch dich am gesellschaftlichen und geselligen Abend zu begrüssen.

Walpurgisnacht

Kastelen – Hexen – Feuer

In der Nacht vom Donnerstag, 30. April 2015 auf den 1. Mai 2015 findet auf der Kastelen die Walpurgisnacht statt. Diese Tradition wollen wir mitfeiern. Gemeinsam wandern wir auf die Kastelen. Dort können wir uns mit einer Wurst vom Grill und Getränken verwöhnen lassen. Sobald das grosse Hexenfeuer brennt, führen die Kastelenhexen ihren wilden Tanz rund ums Feuer auf. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt, ein Unterstand wird vor Kälte/Wind/Regen schützen.

Wir freuen uns heute schon auf viele Teilnehmerinnen.

- Wann:** Donnerstag, 30. April 2015
Abfahrt: Grosswangen: 18.15 Uhr Kronenplatz
Ettiswil/Kottwil: 18.15 Uhr Raiffeisenplatz
Treffpunkt: 18.30 Uhr Schulhaus Alberswil
Mitnehmen: Der Witterung entsprechende Kleider,
Stirn-/Taschenlampe
Kosten: Alles was konsumiert wird
Anmeldung: Nicht notwendig
Kontaktperson: Isabella Wüest, Grosswangen ☎ 041 980 13 39
Vreni Meier, Alberswil ☎ 041 980 69 61



- **Vorschau** Schmuck-Kurs Metal Clay in Huttwil am 19. Mai 2015 um 19.00 Uhr



Ettiswil – Alberswil – Kottwil

Lisme-Stöbli offen!



Nächster Treffpunkt:

Donnerstag, 2. April 2015

Donnerstag, 7. Mai 2015

14 bis 16 Uhr, Sigristhaus, Ettiswil

Neues Angebot am 7. Mai 2015

Brändi@Dog und/oder Rummy spielen!

Lisme-Stöbli und Spiel-Stöbli werden zusammengelegt. Einmal im Monat miteinander stricken, sticken oder spielen.

Bist du dabei? Offen für jede Generation!

Plauschbacken im Holzofen vom Eigenbrötler

Donnerstag, 23. April, 19 Uhr

Ort: Burgrainstube in
Alberswil

Thema: Apérogebäck und
Snacks

Kosten: Fr. 60.– (im Preis inbegriffen:
1 Getränk, Snacks, Rezepte)

Leitung: Daniel Amrein, Bio-Bäcker

Anmeldung bis Montag, 20.4.2015:

Margrith Bernet, Telefon 041 980 41 52

Margrith.bernet@frauenvereinettiswil.ch



Kurs:

Tipps und Tricks für Flechtfrisuren

Mittwoch, 6. Mai 2015, 13.30 Uhr

Sigristhaus, Ettiswil

Kursleiterin: Agnes Gut, Coiffeuse

Kosten: Fr. 7.–

Teilnehmer: Max. 12 Mädchen mit
Begleitperson

Anmeldung: Bis Samstag, 2. Mai 2015:

Nicole Willi, Telefon 041 980 66 80

Nicole.willi@frauenvereinettiswil.ch



Die Mütter erhalten Tipps und Tricks für das Flechten der Haare ihrer Mädchen.

Die Mädchen dienen als Modelle für ihre Begleitpersonen.



Viel Spass!

Familientreff:

Spielnachmittag

Mittwoch, 27. Mai 2015, Sigristhaus

Alle Kinder, die Spiele für drinnen und draussen lieben, sind herzlich eingeladen zu einem Spielnachmittag.

Treffpunkt: Sigristhaus

Zeit: 14.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr

Kosten: Fr. 5.–

Anmeldung: bis Freitag 22. Mai 2015:

Cornelia Künzli ☎ 041 980 50 25

Manuela Egli ☎ 041 980 05 50

Bei schönem Wetter wird der Spielnachmittag draussen vor dem Sigristhaus durchgeführt.



Wir freuen uns auf dich.

Gedenkfeier für die verstorbenen Mitglieder

**Mittwoch, 27. Mai, 19.30 Uhr,
Sakramentskapelle**

Im Anschluss an die Andacht treffen wir uns im Sigristhaus zum feierlichen Beisammensein.



Spielgruppenleiterin gesucht

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir auf das Schuljahr 15/16 eine Spielgruppenleiterin für eine Gruppe der 4-Jährigen.

Das Pensum beträgt einen Vormittag (9.00 - 11.00 Uhr / ab Jan. 8.30 - 11.00 Uhr) und einen Nachmittag (13.30 - 15.30 Uhr). Die Tage sind noch nicht festgelegt.

Bist du interessiert...hast Spass mit Kindern spielerisch zu arbeiten...dich unserem Team anzuschliessen...deine Ideen einzubringen...kreativ zu sein...?



...dann freuen wir uns auf deine Anfrage bis am 10. April 2015.

Für weitere Informationen und Bewerbung wende dich an:

Spielgruppe Regenbogen Ettiswil-Kottwil
Barbara Arnet-Künzli
Telefon 041 980 08 84
E-Mail: b.arnet@hotmail.com



Kinderhütendienst am Weissen Sonntag



Die Kirchgemeinde Ettiswil bietet mit dem Team vom Chenderhüeti Chäferli während dem Gottesdienst einen gratis **Kinderhütendienst** an.

Kinderbetreuung

**Sonntag, 12. April 2015, 08.45 Uhr bis 11.30 Uhr,
Lokal der Spielgruppe/Chenderhüeti Chäferli (Dorf 21)**

Bitte geben Sie Ihrem Kind ein Znüni, Finken und wenn nötig Windeln mit.

Da die Plätze begrenzt sind, benötigen wir eine Anmeldung bis am 7. April 2015.

Ihre Anmeldung nimmt Yvonne Wiederkehr gerne entgegen:

Telefon: 041 980 00 08 oder per E-Mail: wiederkehr.yvonne@bluewin.ch

Wir freuen uns auf Ihre Kinder.

Das Chäferli Team



Saisonstart beim LZ Lauftreff !

Mit dem Beginn der Sommerzeit starten wir am **Montag, 30. März 2015** top motiviert in die neue LZ Lauftreff-Saison!



Bewegung, frische Luft, Natur, soziale Kontakte, Energie tanken, Gesundheit – das alles kannst du im Lauftreff Ettiswil kostenlos geniessen!

Laufen

Montag, 18.45 Uhr

Donnerstag, 18.45 Uhr

► (jeweils Einlaufen ab 18.30 Uhr)

Treffpunkt: Sportplatz Büelacherhalle

Walken

Mittwoch, 08.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Gemeindekanzlei

Donnerstag, 18.45 Uhr

Treffpunkt: Sportplatz Büelacherhalle

Neue Leiterin

Wir freuen uns, **Beatrice Ambühl** als neue zusätzliche Leiterin in unserem Lauftreff-Leiterteam begrüßen zu dürfen und wünschen ihr jetzt schon viele spannende und interessante Lauferlebnisse.

Laufen steigert die Ausdauer

Regelmäßiges Laufen steigert bekanntlich die Ausdauer. Dem Laufanfänger geht oftmals bereits nach wenigen Metern die Luft aus, doch mit jeder neuen Laufeinheit kann eine längere Laufstrecke bewältigt werden. Die Ausdauer wirkt sich nicht nur positiv auf die Laufleistung aus, auch im Alltag macht sich eine gesteigerte Ausdauer bemerkbar. Treppen laufen wird deutlich einfacher. Gehen und körperliche Anstrengungen in Alltagssituationen, bei denen vor dem Start mit dem Lauftraining einem oftmals die Puste ausging, sind leicht zu bewältigen. Der Körper ist rundum fitter und belastbarer.

Wir laufen/walken jeweils eine Stunde. Unser Lauftreff ist kostenlos und vereinsunabhängig. Der Lauftreff findet jede Woche statt, auch an Feiertagen und während den Schulferien.

Komm doch auch und lass dich von unserem wöchentlichen Lauftreff begeistern! Wir freuen uns!

LZ Lauftreff-Team Ettiswil

Luzia Dober, Pia Barmettler, Margrit Naef, Esther Arnold, Urs Küng, Beatrice Ambühl, Irma Strässle

Kontakt: Luzia Dober (Standortleiterin)

Tel. 041/980 61 25; luzia.dober@bluewin.ch

www.lzlauftreff.ch



Erste Schritte in die wunderbare Welt des Laufsports wagen – unter fachkundiger Leitung!

Einsteigerkurs „Laufen leicht gemacht“

10-teiliger Laufkurs ab 16. April 2015.

Kursausschreibung und Anmeldung siehe nachfolgende Seite !



10-teiliger Einsteigerkurs „Laufen leicht gemacht!“

Erste Schritte in die wunderbare Welt des Laufsports wagen – unter fachkundiger Leitung!

Zielgruppe

Dieser Einsteigerkurs richtet sich an absolute Laufanfänger, die sich gerne in der Natur aufhalten, mehr Lebensqualität anstreben und Freude an der Bewegung haben. Der Kurs ist für alle Einsteiger/innen, die das Laufen von Grund auf kennenlernen möchten und gewillt sind, sich unter Gleichgesinnten in der Gruppe zu bewegen. Es werden keine Vorkenntnisse benötigt.

Kursinhalt

Der Kurs ist sehr vielfältig in Theorie und Praxis aufgebaut und beinhaltet Themen wie: Einlaufen, Laufstil, Lauftechnik/Körperhaltung, Atmung, Stabilisations- und Kräftigungsübungen, Dehnen, usw.

Kursleitung

Bei unserem LZ Lauftreff in Ettiswil wird der Kurs abwechselnd von Irma Strässle und Martin Dober geleitet.

Auskunft:

Irma Strässle, Tel. 041 970 02 18 oder ir.straessle@bluewin.ch.

Kursbeginn/Kursort

Donnerstag, 16. April 2015, 18.45 Uhr
Sportplatz oberhalb Büelacherhalle

Kursdaten

16./23./30. April 2015
7./14./21./28. Mai 2015
4./11./18. Juni 2015
jeweils 18.45 – 19.45 Uhr

Kosten

Die Kurskosten für 10 Abende à 1 Std. betragen mit LZ-AboPass Fr. 50.00 / ohne LZ-AboPass Fr. 80.00.

Anmeldung

Es ist eine Anmeldung bis 7. April 2015 per E-Mail an info@lzlauftreff.ch erforderlich.

Wir freuen uns auf viele begeisterte und motivierte Laufeinsteigerinnen und Laufeinsteiger!

LZ Lauftreff-Team Ettiswil



Weitere Infos: www.lzlauftreff.ch



Neue Jahresmeister

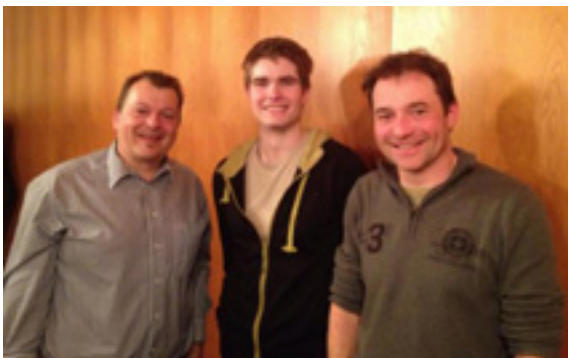
Anlässlich der GV der Armbrustschützen sind die Jahresmeister der Saison 2014 bekanntgegeben und mit den verdienten Preisen ausgezeichnet worden.

Die Jahresmeisterschaft der A-Schützen (Aktivschützen) umfasst 15 Schiessen (Heim- und Auswärtswettkämpfe). Kari Marbach hat diese Kategorie jahrelang dominiert und ist nun entthront worden.

Rangliste A-Schützen:

1. Jonas Hansen	1824 Pkt.
2. Kari Marbach	1810 Pkt.
3. Flori Marbach	1777 Pkt.
4. Toni Näf	1774 Pkt.
5. Stefan May	1755 Pkt.
Alois Suppiger	1755 Pkt.

(Total 18 Klassierte)



v.l. Kari Marbach, Jonas Hansen, Flori Marbach

Bei den B-Schützen und den Damen zählen jeweils die drei Resultate des Bluest-, Volks- und Herbstschliessens zur Jahresmeisterschaft.

Rangliste B-Schützen:

1. Josef Ambühl	151 Pkt.
2. Ernst Meier	150 Pkt.
3. Erwin Kaufmann	147 Pkt.

4. Kaspar Schumacher	146 Pkt.
5. Markus Stürmlin	146 Pkt.

(Total 18 Klassierte, leider ohne Foto)

Rangliste Damen:

1. Rita Schumacher	160 Pkt.
2. Berta Felber	149 Pkt.
3. Käthy Meier	149 Pkt.
4. Doris Felber	148 Pkt.
5. Philomena Hoher	142 Pkt.

(Total 15 Klassierte)



v.l. Berta Felber, Rita Schumacher, Käthy Meier

Einladung zum Bluestschiessen

Auch dieses Jahr führen wir wieder unser Bluestschiessen für jedermann/frau durch (Mindestalter ca. 12 Jahre). Die Gelegenheit für alle, die sich selber einmal mit der Armbrust versuchen möchten! Motivierte Betreuer stehen selbstverständlich zur Verfügung.

Und wer nur mal einen Blick in unser Schützenhaus werfen möchte, ist natürlich auch herzlich willkommen. Unser "Grill-Ueli" Markus und sein Team servieren gerne ein Steak oder eine Bratwurst.

Schiesszeiten:

Samstag, 2.5.2015	14.00-17.00 Uhr
Sonntag, 3.5.2015	10.00-16.00 Uhr

Die Armbrustschützen freuen sich auf zahlreiche Besucher in der Brestenegg!

Nachwuchs-Kurs 2015 Armbrustschossen



Die Armbrustschützen Brestenegg-Ettiswil führen auch in diesem Jahr wieder einen **Jungschützenkurs** nach den Ausbildungskriterien von J+S durch.

Die Saison dauert vom: **20. April (Kursbeginn) – 6. Juli 2015**
Sommerferien
17. August – 21. September 2015

Der Kurs findet **jeweils am Montag von 18.00 – 20.00 Uhr** in 2 Gruppen im Armbrustschützenhaus in der Ettiswiler Brestenegg statt. Teilnahmeberechtigt sind die Jahrgänge **1995 bis 2004**. Es ist uns ein Anliegen die Nachwuchsschützen (Mädchen und Knaben) Alters- und Stufengerecht an der Armbrust auszubilden.

1. Gruppe 18:00 – 19:00 Uhr ○ **2. Gruppe 19:00 – 20:00 Uhr** ○

Hast du Lust und kannst es kaum erwarten mal mit einer Armbrust zu schiessen? Dann bist du bei uns an der richtigen Adresse.

Für Quereinsteiger:

Sie haben Interesse unseren Sport einmal näher kennen zu lernen. Dann heissen wir Sie an den öffentlichen Schiessanlässen im Frühling, Sommer und Herbst herzlich willkommen.

Weitere Infos zu unserem Sport und Verein finden sie auf unserer Homepage:

www.asgbe.ch

Anmeldungen nimmt entgegen:

Walter Häfliger
Dorf 6, 6218 Ettiswil

E-Mail: wdhlauda@bluewin.ch

Telefon: 041 980 37 60

079 257 12 83





Freundschaftsschiessen in Ettiswil

Am 28. Februar und am 7. März fand das Freundschaftsschiessen auf dem Schützenstand in Ettiswil statt. Es nahmen die folgende Sektionen teil; FSG Ettiswil, Stadtschützen Willisau, SG Gettnau und SB Schötz.

Mit 93.133 Punkten gewann der SB Schötz vor den Stadtschützen Willisau, welche 92.932 Punkte erreichte. Auf dem 3. Platz konnte sich die SG Gettnau klassieren. Auf dem 4. Rang folgte die FSG Ettiswil.

Drei Schützen erzielten je 95 Punkte von max. 100. Es waren dies; Schütz Hans, SG Gettnau, Steiner Claudia, Willisau-Stadt und Schumacher Alois, SG Gettnau.

Als bester Ettiswiler-Schütze konnte sich Erich Leupi mit 94 Punkten ausrufen lassen. Nach dem Wettkampf lockte die Schützenstube unter der kundigen Leitung von Ottili Affentranger zum Verweilen ein.

Folgende Resultate erzielten die Ettiswiler-Schützen:

Lussi Hans	91 Pkt.
Kunz Kurt	91 Pkt.
Kunz Verena	90 Pkt.
Affentranger Ottili	90 Pkt.
Häfliger Walter	90 Pkt.
Strässle Rene	89 Pkt.
Marti Willi	88 Pkt.
Häfliger Margrit	87 Pkt.

Es nahmen total 19 Schützen aus Ettiswil am Wettkampf teil.

Trainings- und Wettkampftermine im April

17./18. April Einzelwettschiessen und Gruppenmeisterschaft

Am 17/18. April findet das EWS statt. Die Einladung mit den Details wird den Schützinnen und Schützen noch zugestellt.

1. Obligatorisch-Schiessen

Am 11. April, 13.30 bis 15.30 Uhr findet das 1. Obligatorisch-Schiessen im Schiessstand Wyden statt. Bitte Dienst- und Schiessbüchlein sowie das Aufgebotschreiben mitnehmen.

Training / Jungschützenkurs

08. April	18.00 – 19.30 Uhr
15. April	18.00 – 19.30 Uhr
22. April	18.00 – 19.30 Uhr
29. April	18.00 – 19.30 Uhr

Vorschau

Am 1. und 2. Mai findet das Grosse Feldschützenlotto im Gasthaus Ilge in Ettiswil statt. Es warten wieder viele tolle Preise auf die Lotto-Teilnehmer.

Jungschützenkurs 2015 – 300m

Auch dieses Jahr führen wir wieder den Jungschützenkurs für die Jugendlichen aus Ettiswil, Kottwil, Alberswil und Grosswangen durch. Teilnehmen können die Jahrgänge 1995 - 2000.

Das Leiterteam, alles erfahrene und routinierete Schützen, wird bemüht sein, den Jugendlichen den Schiesssport näher zu bringen. Das detaillierte Kursprogramm wird ihnen nach der Anmeldung zugestellt.

✂

Anmeldung:

Name/Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort:

Geb. Datum: Telefon:

Anmeldung bis 7. April 2015 an:

Walter Häfliger
Dorf 6, 6218 Ettiswil

Mail: wdhluda@bluewin.ch

Verena Kunz



Super Lotto

Freitag, 1. Mai 2015 ab 20.00 Uhr

Samstag, 2. Mai 2015 ab 20.00 Uhr

Landgasthaus Ilge, Ettiswil

- **Jeder Gang ein Matchgang**
- **Jackpot: Migros Gutschein Fr. 50.00**
- **Pro Abend 2 Zwischenverlosungen**

Kein Preis unter Fr. 30.00

Einkaufsgutscheine Migros, Coop, Landi

Gefüllte Lebensmittelzeinen

Gefüllte Einkaufstaschen

TV-Geräte

Goldpreise >> und vieles mehr

**Dauerkarten
Fr. 20.-**

**Auf Ihren Besuch freuen sich
Feldschützen Ettiswil**

14. Büelachersprint

Sonntag, 3. Mai 2015

Jung und Alt aus Ettiswil, Alberswil und Kottwil sind herzlich eingeladen



Programm

- ◆ Platzanmeldung im Foyer 12:30 - 13:00 Uhr
- ◆ Start der Klassierungsläufe 13:30 Uhr
- ◆ Start der Finalläufe ab ca. 15:30 Uhr
- ◆ Final Tagessieg der 4 schnellsten Damen / Herren
- ◆ Rangverkündigung ca. ½ Std nach letzten Finallauf

Attraktionen

- ◆ Gold-, Silber-, Bronze-Medaillen für alle Kategorien
- ◆ Mindestens 60% der Kinder erhalten Erinnerungsmedaille
- ◆ Wanderpreis für die Tagessieger
- ◆ Preisverlosung unter allen Teilnehmern
- ◆ Hüpfburg für die kleinen Gäste
- ◆ Festwirtschaft

Kategorien

- ◆ **gemischt 60m**
11 und jünger
09 / 10
07 / 08
05 / 06
- ◆ **Mädchen / Knaben 80m**
03 / 04
01 / 02
99 / 00
- ◆ **Damen / Herren 80m**
98 und älter

Alle gemeldeten Familien nehmen an der Verlosung von lukrativen Preises teil.

Teilnahmebedingung: Drei rangierte Teilnehmer, davon mindestens ein Elternteil
Meldekarten für Familien liegen im Foyer auf und müssen bei der Anmeldung abgegeben werden.

Beitrag in die Klassenkasse für die Klassen mit der prozentual besten Beteiligung

Kein Startgeld!

Durchführung bei jeder Witterung

Zeitmessung: Affolter Bijouterie AG, Uhren und Schmuck, Willisau

Organisatoren Büelachersprint:





Rückblick Wintervolksmarsch

Am Samstag, 31. Januar und Sonntag, 1. Februar fand bereits der vierte Wintervolksmarsch des MTV in Kottwil statt. 382 Teilnehmer/innen fanden den Weg zum Start beim Rest. Pöstli in Kottwil

Der Zwischenposten im Kulturhaus Zuswil hat sich auch in diesem Jahr wieder bewährt und die Gäste wurden bestens bedient.

Die Strecke führte über Seewagen, Untermoos, Moosmatte Richtung Kreuzacher, wo sich der Zwischenposten befand und von dort ging es zurück zum Pöstli.

Es gab eine 10 Km und eine 6 Km Strecke. Die 10 Km wurden mit 1 Punkt und die 6 Km mit 0.5 Punkte belohnt.

Auszug Rangliste

1. Rang WG Hirschthal 42 Pt.
2. Rang Wanderfründe Buchs u. Umgebung 32.5 Pt.
3. Rang SEG Zell 26 Pt.
4. Hollandmarschgruppe BL 20.5 Pt
5. WG Wiggertal-Dagmersellen 28 Pt.
6. ACK Kottwil 14.5 Pt

Ausblick

- 28.04.: Disziplinen der Sport Jahresmeisterschaft, 20.00 Uhr, Gütschhalle
- 5. Mai: Spezialprogramm

Der MTV wünscht....



Und viel Erfolg bei der Eiersuche!!

Und für alle, die an Ostern zu viel Schokolade gegessen haben und wieder fit für den Sommer werden wollen haben wir die Lösung....

Kommt zu uns ins Turnen!!

Wir freuen uns über alle Neumitglieder! Schnuppern ist jederzeit unverbindlich möglich. Unsere Vorturner gestalten attraktive Trainings, bei denen jeder individuell gibt was er kann oder will. Kraft, Ausdauer und Koordination werden so gefördert und trainiert. Auch der Spaß, Spiel und natürlich die Kameradschaft kommt nicht zu kurz.

An den Wochenenden treffen sich die Interessierten zu Volksmärschen in der ganzen Schweiz.

Unser Präsident, Markus Wespi oder andere Personen des Vereins geben dir gerne Auskunft. Oder am besten vorbei kommen und sich selber überzeugen.

Trainingszeiten

Wir trainieren jeweils Dienstag, 20.00 - 22.00 Uhr in der Gütschhalle Kottwil

In den Ferien machen wir Pause und jeweils am ersten Dienstag im Monat führen wir Spezialprogramm durch.

Kontaktperson:

Präsident Markus Wespi
6217 Kottwil
Tel 041 980 40 25

Email : kusi.wespi@bluewin.ch

Infos, Fotos und News vom MTV Kottwil, Ein Klick auf www.mtvkottwil.ch lohnt sich immer





Wettkampf in Rickenbach

Der GeKu Wettkampf in Rickenbach hat für unsere Turnerinnen und Turner einen tollen Start in die Wettkampfsaison geboten.

Am 21. März 2015 sind die K1 und K2 Turnerinnen um 07.45 Richtung Rickenbach gestartet. Für einige war es der erste auswärtige Wettkampf. Nach guten Leistungen an den Geräten Boden, Reck und Sprung waren alle auf die Rangverkündigung gespannt. Die gute Vorbereitung hat sich gelohnt, denn in der Kategorie 1 haben sich sechs Turnerinnen eine Auszeichnung erturnt. Und auch sechs der K2 Mädchen durften Auszeichnungen entgegen nehmen.



Nach den insgesamt 158 K1 Mädchen und den 189 K2 Mädchen sind dann die jungen Frauen in der Kategorie 3 in den Wettkampf gestartet. In 2 Gruppen absolvierten sie einen tollen Wettkampf. Mit einer Gesamtnote von 37.50 gewann Fiona Willi die Bronzemedaille.

Weitere fünf Turnerinnen konnten sich begehrte Auszeichnungen erturnen.



Sonntag, Knaben K1-3

Gleich am Sonntag ging es weiter mit den tollen Leistungen. Im K1 hat Kai Ziswiler den 4. Rang erreicht. In der Kategorie 2 haben die Jungs zwei Auszeichnungen mit nach Hause genommen. Robin Grüter turnte im K3 auf den 3. Rang und Elia Bucheli holte sich eine Auszeichnung.



.....
Die Partner des STV Ettiswil

FT Architektur AG Ettiswil Elektrogeschäft Hans Getzmann GmbH Ettiswil

Hügi und Gisiger Bauunternehmung Ettiswil Raiffeisenbank Ettiswil Ettiswil Arnet Gartenbau AG Ettiswil

Malergeschäft Hans Kurmann Ettiswil Med. Massagepraxis Claudia Roos Ettiswil
.....



Gemeindeverwaltung Ettiswil

Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Homepage: www.ettiswil.ch

041 984 13 20 Kanzlei
041 984 13 21 Steueramt
041 984 13 25 Gemeindeammannamt
041 984 13 29 Fax

Die Schalter sind wie folgt geöffnet:

MO bis DO 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 17 Uhr
FR 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 16 Uhr

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.

Schule Ettiswil 041 984 13 51

ElternMitwirkung

Gehrig Patricia: 041 980 07 62
elternmitwirkung@ettiswil.educanet2.ch

Tagesplatzvermittlungsstelle Willisau

Marianne Kathol, Willisau 041 970 22 60
Mail: tpv@kinderbetreuung-willisau.ch

Jugendarbeit

jugendarbeit@ettiswil.ch

Ferdi Grüter 079 829 31 13

Betreibungsamt Ettiswil 041 980 55 38
betreibungsamt@ettiswil.ch

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Mail: zivilstandsamt@willisau.ch
Schlossstrasse 5, 6130 Willisau
041 972 71 91, Fax 041 972 71 90

Passbüro Kanton Luzern 041 228 59 90
Internet: www.passbuero.lu.ch

Sozial-BeratungsZentrum Amt

Willisau: Mütter- und Väterberatung

Beratungstag am 1. Dienstag des Monats im Sigristhaus

Telefonische Anmeldung:

Telefon 041 972 56 30
von 8.00 – 12.00 Uhr/13.30 – 17.00 Uhr

**Telefonische Beratung täglich von
08.00 – 09.30 Uhr**

E-Mail: mvb.willisau@sobz.ch

Website: www.sobz.ch

Hausärztliche Notfallpraxis

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an. Ist die Praxis des Hausarztes am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie die Hausärztliche Notfallpraxis Wolhusen an.

Kantonsspital Wolhusen 041 492 84 84
Lebensbedrohliche Notfallsituationen: 144

Spitex Region Willisau

Dorfstrasse 54, 6142 Gettnau
Telefon: 041 972 70 80
Email: info@spitexregionwillisau.ch
www.spitexregionwillisau.ch
Bürozeiten: 8 bis 12 Uhr / 14 bis 17 Uhr

Besuch-, Betreuungs- und Entlastungsdienst

Margrit Leuenberger 041 980 24 70
Ausserdorf 31a, Ettiswil

Bestattungsunternehmen

Ambühl Josef 041 980 15 64
Ausserdorf 39, Ettiswil 079 437 15 50

Friedhofverwalter

Bruno Bättig 041 984 13 25
Gemeindeammann, Ettiswil

Impressum

Mobile

Seit November 2001 offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Ettiswil und der Ettiswiler Vereine. Erscheint 12 x pro Jahr

Redaktion

Gemeindekanzlei Ettiswil

Titelseite

Stéphanie Arnet, Oberdorf 4, 6022 Grosswangen

Redaktionsadresse

Mobile, Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Redaktionsschluss

Ausgabe Mai: 20. April 2015

Email-Adresse

mobile@ettiswil.ch

Telefonnummer

041 984 13 31

Auflage

1200 Exemplare in alle Haushaltungen der Gemeinde gratis

Abo-Dienst

Abonnementspreis für Auswärtige: Fr. 40.– pro Jahr

Bestellung bei Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Terminkalender

April 2015

Osterferien: 3. April bis 19. April 2015

Mi	1.	Agrarmuseum	Saison-Eröffnung	
Mi	1.	Gönnerverein Pro Naturlehrgebiet	GV, 19 Uhr, Naturlehrgebiet	
Mi	1.	Samariterverein	Vereinsübung, Dorf 10, 20.00 - 22.00 Uhr	
Do	2.	Gemeinde	Gemeindeverwaltung ist geschlossen	
Do	2.	Gemeinde	Grünabfuhr, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht	
Do	2.	Frauenverein	Limestöbli geöffnet, 14 - 16 Uhr, Sigristhaus	
Do	2.	Armbrustschützen Brestenegg	Lottoabschlusshöck, Armbrustschützenhaus	
Di	7.	Mütter- und Väterberatung	10.30 - 12.00 / 13.30 - 14.30 Uhr, mit Anmeldung 14.30 - 16.00 Uhr o. Anmeldung, Sigristhaus	
Sa	11.	Feldschützen	1. Obligatorisch-Schiessen, Wyden	
Sa	11.	STV	Turnshow, Büelacherhalle	
Sa	11.	Jodlerklub Edelweiss	Konzert und Theater, Mehrzweckhalle Alberswil	
So	12.	Pfarrei	Erstkommunion, 9.35 Uhr, Einzug mit Feldmusik	
Mo	13.	Seniorengruppe Silberstreifen	Jassen im Restaurant Rössli, Ettiswil	
Di	14.	Gemeinnütziger Frauenverein	Jassturnier für Mann/Frau, BTZ Linde	
Mi	15.	STV	Turnshow, Büelacherhalle	
Do	16.	Gemeinde	Grünabfuhr, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht	
Do	16.	LZ Laufftreff	Kursbeginn Einsteigerkurs, 18.45 Uhr, Sportplatz	
Do	16.	Jodlerklub Edelweiss	Konzert und Theater, Mehrzweckhalle Alberswil	
Fr/Sa	17./18.	STV	Turnshow, Büelacherhalle	
Sa	18.	Jodlerklub Edelweiss	Konzert und Theater, Mehrzweckhalle Alberswil	
So	19.	Naturlehrgebiet Buchwald	Saisonstart Naturlabor, 14 - 17 Uhr	
Mo	20.	Mobile	Redaktionsschluss für Mai-Mobile	
Mo	20.	Armbrustschützen	Start Nachwuchskurs, Armbrustschützenhaus	
Di	21.	CVP	Jasnachmittag, Rest. Pinte, Grosswanen	
Mi	22.	Gemeinde	Papiersammlung, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht	
Mi	22.	NaVo	Schnelle Schneggen, 14 - 16.30 Uhr, Naturlehrg.	
Mi	22.	Verein Netz Wauwiler Ebene	Vernetzungsprojekt, 20 Uhr, Rest. Duc, Egolzwil	
Do	23.	Frauenverein	Plauschbacken im Holzofen, Burgrain, 19 Uhr	
Fr	24.	Wasserversorgung	GV, 19.30 Uhr, Landgasthaus zur Ilge	
Sa	25.	Burgrain-Musikanten	Unterhaltungskonzert, 20 Uhr, Büelacherhalle	
Sa	25.	Volleyballclub	GV, 19.00 Uhr	
Sa	25.	Pfadi Delta	Pfadiübung, 13.30 - 16.30 Uhr	
Sa	25.	Burgrain-Musikanten	Konzert, Beginn, 20 Uhr, Büelacherhalle	
Mo	27.	Gemeinde	Kartonsammlung, 7 bis 12 Uhr, Werkhof	
Mo	27.	Seniorengruppe Silberstreifen	Wandern	
Mi	29.	NaVo	Fuuschi-Gruppe, 14 - 16.30 Uhr, Naturlehrgebiet	
Mi	29.	Feuerwehr	Gesamtübung	
Do	30.	Gemeinde	Grünabfuhr, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht	
Do	30.	Gemeinnütziger Frauenverein	Schmuck-Kurs Metal Clay	
Do	30.	Gemeinnütziger Frauenverein	Walpurgisnacht, Kastelen, Alberswil	
Do	30.	Frauenturnverein Kottwil	Walpurgisnacht in Alberswil, 19.30 Uhr	
Jeden Mo		LZ Laufftreff Ettiswil	18.45 Uhr:	Laufen (Einlaufen ab 18.30 Uhr) Treffpunkt: Sportplatz Büelacherhalle
Jeden Mi		LZ Laufftreff Ettiswil	08.30 Uhr:	Walken / Nordic Walken Treffpunkt: Parkplatz Gemeindehaus
Jeden Do		LZ Laufftreff Ettiswil	18.45 Uhr:	Laufen / Walken / Nordic Walken Treffpunkt: Sportplatz Büelacherhalle (Einlaufen ab 18.30 Uhr)
Jeden Mo		Beweglichkeit & Fun für Frauen (ausser Schulferien / ohne An-/Abmeldung)	20.00 – 21.30 Uhr:	Pilates: Turnhalle Netzbball: Büelacherhalle
Jeden Mo		Gemeinnütziger Frauenverein	09.45 – 11.00 Uhr:	Yoga: Sigristhaus

Redaktionsschluss für Mai-Mobile: Montag, 20. April 2015